

112[®]

hundertzwölfgrad.de

FEUERWEHREN

Nr. 29 | 2021

Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab



Corona:
92 Tage
Katastrophenfall

Bericht von
Kreisbrandrat
Marco Saller

Einsätze
und
Statistiken

AOK
Die Gesundheitskasse.

BAYERN



**SIE empfehlen,
WIR belohnen!**

Kleiner Tipp, große Freude!

Empfehlen Sie die AOK Bayern weiter und holen Sie sich
Ihr Dankeschön – von Ihren Freunden und von uns!

www.aok.de/bayern/empfehlen

Einfach nah. Meine AOK.

Liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, liebe Leserinnen und Leser,



die Landkreisfeuerwehrzeitung erscheint 2021 bereits in der 29. Auflage und bietet einen Überblick über die Aufgaben der Feuerwehren im Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab. Die dargestellten zahlreichen Aktivitäten aus der aktiven Wehr und der Jugendfeuerwehr sind dabei die beste Werbung für den besonderen ehrenamtlichen Feuerwehrdienst.

Unsere Wehren erfüllen ihre Pflichtaufgaben im Brandschutz und Technischen Hilfsdienst mit hoher Professionalität. Dafür ist es wichtig, zukünftige Arbeitsbereiche in der Ausbildung zu intensivieren und Erlerntes immer wieder zu festigen. Neben einem guten Ausbildungsstand und der Personalvorhaltung gehört auch die Ausstattung mit Gerätschaften und Einsatzmitteln als wichtiges Sachkapital zu einer gut funktionierenden Feuerwehrorganisation. Es ist wichtig, dass die Kommunen im Rahmen ihrer Leistungskraft ihre Feuerwehren materiell und monetär unterstützen. Unsere Feuerwehren sind auch in ein gut organisiertes Hilfeleistungsnetzwerk eingebunden und genießen bei der Bevölkerung hohes Ansehen. Sie helfen den Bürgerinnen und Bürgern an 365 Tagen im Jahr, an sieben Tagen in der Woche und 24 Stunden am Tag in allen möglichen Notlagen.

Als bestes Beispiel ist die Corona-Pandemie anzuführen. Mit Material und Manpower haben die Landkreisfeuerwehren die Maßnahmen der Führungsstäbe unterstützt und umgesetzt. Jede und je-

der hat sich in die Katastrophenhilfe eingebracht. Unsere Einsatzkräfte engagieren sich neben dem aktiven Feuerwehrdienst auch in den Feuerwehrvereinen. Damit stärken sie den Traditionssinn und sind eine wichtige stützende Säule innerhalb der Orts- und Dorfgemeinschaften. Die kommunale Einrichtung Feuerwehr sowie der Feuerwehrverein sind wie zwei ineinander greifende Zahnräder, die insgesamt die Feuerwehrarbeit in der Öffentlichkeit repräsentieren.

Durch die Corona-Pandemie wurden die Möglichkeiten der Feuerwehren stark eingeschränkt. Mit einer Kraftanstrengung war es möglich, in Zeiten einer niedrigen Inzidenz, in Kleingruppen zu üben. Mit neuen Methoden und Hilfsmitteln müssen wir diese Zeit überbrücken, um danach zu einem geordneten Feuerlöschwesen mit Ausbildung, Präsenz, Tradition, Gesellschaft und Kameradschaft zurückzufinden.

Unser Dank gilt allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden der 114 Freiwilligen Feuerwehren und zwei Werkfeuerwehren im Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab für ihren wertvollen Beitrag, für Einsätze und Ausbildungen ihre Freizeit zu opfern. Dieser Einsatz – zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger – kann mit Geld nicht aufgewogen werden und ist wahrlich keine Selbstverständlichkeit. In diesen Dank wollen wir natürlich auch die Familien mit einschließen.

Ein herzliches Dankeschön außerdem den Kommandanten, ihren Führungskräften an den Standorten, den Jugend- und Gerätewarten und allen Helfern, die zum reibungslosen Funktionieren der Feuerwehren beitragen. Auch auf Landkreisebene sagen wir ein herzliches Danke an alle Behörden und Organisationen, die zu einer vertrauensvollen Zusammenarbeit beigetragen haben.

Auch in Zukunft werden neue Herausforderungen auf die Feuerwehreinsatzkräfte zukommen. Mit dem gezielten, effektiven Einsatz unserer Ressourcen können wir diese jedoch in jedem Falle meistern – zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger, der Kommunen und unseren Ehrenamtlichen in den Feuerwehren.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Andreas Meier, Landrat

Marco Saller, Kreisbrandrat u. Verbandsvorsitzender des KFV

Inhaltsverzeichnis

Aktuelles

- 4 Bericht des Kreisbrandrates Marco Saller
- 7 Statistik der Lehrgänge 2020 im Landkreis
- 8 Die Kreisbrandinspektion des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab
- 9 Die Fachbereichsleiter des Kreisfeuerwehrverbandes Neustadt a. d. Waldnaab
- 10 Personalwechsel im KBM-Bereich Mitte 1

Einsatz

- 14 Das Jahr 2020 in Zahlen
- 16 92 Tage Katastrophenfall
- 18 Wassermassen erfordern Katstrophenschutz Einsatz
- 20 Einsatzticker

Reportage

- 22 Heißausbildung im Brandübungscontainer für Atemschutzgeräteträger*innen im Landkreis

- 24 Gerätewagen-Gefahrgut der Feuerwehr Weiden
- 27 Neue Fahrzeuge
- 31 Neue Geräte zur Verkehrssicherung

Zu guter Letzt

- 34 Die Kampagne

Rubriken

- 3 Grüßwort
- 34 Impressum

Bericht des Kreisbrandrates Marco Saller

Der Bericht des Kreisbrandrates bezieht sich auf den Zeitraum von 1. Januar bis 31. Dezember 2020.

Landkreisführungskräfte/ Besondere Führungsdienstgrade nach Art. 19 BayFwG

Die Kreisbrandinspektion des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab setzte sich im Jahr 2020 aus folgenden Führungskräften zusammen (vgl. 19.5.1 VollzBekBayFwG):

- ein Kreisbrandrat
- drei Kreisbrandinspektoren
- neun Kreisbrandmeister/-innen mit Gebietszuweisung
- vier Fach-Kreisbrandmeister für die Bereiche EDV, Jugend, Ausbildung, Sonderaufgaben und Öffentlichkeitsarbeit
- Organisatorische Zuordnung: ein Fachberater Feuerwehrarzt (gemäß Nr. 6.4. VollzBekBayFwG)

Es wurden 2020 insgesamt sieben Besprechungen der Kreisbrandinspektion durchgeführt. Die Durchführungsform wechselte zwischen Präsenzveranstaltungen sowie virtuellen Konferenzen.

Aufgabenbereich des Kreisbrandrates (KBR)

- Leitung der Kreisbrandinspektion
- Gesamtverantwortliche Landkreisführungs-kraft für den Abwehrenden Brandschutz und Technischen Hilfsdienst
- Gesamtverantwortliche Landkreisführungs-kraft für die Bereiche Ausbildung, Alarmierungsplanung, Organisation und Vorbeugender Brandschutz
- Sicherstellung und Kontrolle der Qualität der Landkreisausbildung



- Besichtigung der Feuerwehren i. S. d. § 12 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BayFwG
- Durchführung der Dienstversammlung der Führungskräfte und Kommandanten des Landkreises
- Beratung der Kreisverwaltungsbehörde im Abwehrenden Brandschutz sowie Technischen Hilfsdienst
- Beratung der Kommunen im Abwehrenden Brandschutz sowie Technischen Hilfsdienst
- Bestätigung der Kommandanten im Benehmen mit der Kommune gemäß Art. 8 Absatz 4 Satz 1 BayFwG
- Durchführung des Lehrgangsanmeldungsprozesses für überörtliche Lehrgänge an den Staatlichen Feuerweherschulen über die Bildungs-Management-Suite (kurz: BMS)
- Verwaltung und Verteilung des zugewiesenen Lehrgangskontingents
- Bestätigung und Unterzeichnung der Lehrgangsanmeldungen

- Besuch von Dienst- und Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren
- Teilnahme an Kommandantenversammlungen
- Teilnahme an Inspektionsversammlungen
- Zusammenarbeit mit allen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)
- Zusammenarbeit mit allen beteiligten Hilfskräften im Katastrophenschutz gemäß Art. 7 BayKSG
- Leitung und Durchführung von Dienstbesprechungen der Kreisbrandinspektion
- Teilnahme an den KBR-KBI-Tagungen der Oberpfälzer Feuerwehrführungs-kräfte (Frühjahr/Herbst)
- Teilnahme an Einsätzen im Landkreis
- Übernahme der Einsatzleitung bei Einsätzen gemäß Art. 18 Absatz 4 Satz 1 BayFwG
- Übertragung der Einsatzleitung bei Einsätzen gemäß Art. 18 Absatz 5 Satz 1 BayFwG
- Bestellung der Kreisbrandinspektoren gemäß Art. 19 Absatz 3 BayFwG
- Bestellung der Kreisbrandmeister gemäß Art. 19 Absatz Absatz 4 BayFwG
- Personalplanung der Kreisbrandinspektion
- Beschaffungs- und Budgetplanung für Ausrüstungsgegenstände der Kreisbrandinspektion
- Strategische Entwicklung von Fahrzeugkonzepten und Beschaffungsvorhaben
- Organisation des administrativen Dienstbetriebes
- Planung der Prozessabläufe im administrativen Dienstbetrieb der Kreisbrandinspektion
- Verleihung von Lehrgangszugnissen in Landkreislehrgängen
- Verleihung von Feuerwehrereichen
- Ehrungsvorschläge



- Schiedsrichtertätigkeit bei Abnahmen zur Leistungsprüfung (Die Gruppe im Lösch-einsatz, Die Gruppe im technischen Hilfeleistungseinsatz) nach Bedarf
- Schiedsrichtertätigkeit bei Abnahmen zur Bayerischen Jugendleistungsprüfung nach Bedarf
- Bestätigung der Landkreisschiedsrichter, Unterzeichnung der Schiedsrichterausweise
- Gesamtverantwortlicher für die Durchführung der Leistungsprüfungen im Landkreis
- Kranzniederlegung bei Beerdigungen von ehemaligen und amtierenden Landkreisleitungsmitgliedern
- Beratung und Vorschlag zur Ernennung zum „Ehrenführungsdienstgrad“
- Ernennung von „Ehrenführungsdienstgraden“ nach Beschluss
- Leitung der Brandschutzdienststelle im Landratsamt
- Stellungnahmen zum Abwehrenden Brandschutz
- Teilnahme an Begehungen
- Mitarbeit und Mitglied in der Projektgruppe Alarmierungsplanung (APL) im Verbandsgebiet des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung (ZRF) Nordoberpfalz
- Durchführung der Alarmierungsplanung gemäß ABek in Absprache (KBR/KBI)-(KBM/Kommandanten)

Katastrophenschutz

- Kontingentführung des Hilfeleistungskontingents (HLK) Neustadt a.d.Waldnaab/Weiden
- im Voraus benannter Örtlicher Einsatzleiter (ÖEL) für die Kreisverwaltungsbehörde
- Mitarbeit in der Kontingentplanung der Hilfeleistungskontingente (HLK) Neustadt a.d.Waldnaab/Weiden

Durchgeführte Maßnahmen und Aufgaben des Kreisbrandrates – Vollzug im Jahr 2020

Im Berichtszeitraum wurden durch den Kreisbrandrat 12.049,21 Kilometer im Landkreis sowie für überörtliche Dienstveranstaltungen zurückgelegt. Der Gesamtaufwand für die Tätigkeit des Kreisbrandrates betrug 1.357,5 (Vorjahr: 1.649,81 Stunden). Dies ergibt ein Monatsmittel von 113,12 Stunden (Vorjahr: 137,48 Stunden).

I. Einsätze 2020

Es wurde an 43 mittleren/größeren Feuerwehreinsätzen im Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab teilgenommen. Zudem wurde der KBR als im Voraus benannter Örtlicher Einsatzleiter (ÖEL) in Bewältigung der Corona-Pandemie ab dem 16. März 2020 zum bayernweit festgestellten Katastrophenfall eingesetzt. Für alle Feuerwehr- und Katastropheneinsätze wurden im Berichtszeitraum 4.278 Kilometer zurückgelegt. Zur Bewältigung dieser Schadensereignisse wurden 393 Stunden aufgewendet.

II. Besichtigungen im Inspektionsbereich Neustadt a.d. Waldnaab Mitte 2020

Vom 31. August bis 15. September 2020 wurden die Inspektionen und Besichtigungen der Freiwilligen Feuerwehren und der Werkfeuerwehr im Inspektionsbereich Neustadt a.d. Waldnaab Mitte durchgeführt. Alle 38 Feuerwehren wurden durch den KBR, KBI sowie die/den zuständigen KreisbrandmeisterIn besichtigt. Dabei wurden 445 Kilometer zurückgelegt und eine Net-

toarbeitszeit von 32,5 Stunden aufgewendet. Die entsprechende Vor- und Nachbereitung ist noch berücksichtigt.

III. Leitung der Brandschutzdienststelle im Landratsamt – Vorbeugender Brandschutz

Nach Nr. 19.1.2 VollzBekBayFwG nimmt der Kreisbrandrat die Aufgaben der Brandschutzdienststelle wahr. Er gibt zu den verschiedenen Beurteilungskriterien des Abwehrenden Brandschutzes seine Stellungnahme ab. Insbesondere gehören folgende Themenbereiche/Beurteilungskriterien dazu:

- Schadens- und Gefahrenabwehr- sowie Rettungsmaßnahmen
- Löschwasserversorgung und Einrichtungen zur Löschwasserversorgung, Lage und Anordnung von Löschwasser-Rückhalteanlagen,
- Zugänglichkeit der Grundstücke und baulichen Anlagen für die Feuerwehr sowie an Zufahrten, Durchfahrten, Aufstell- und Bewegungsflächen
- Lage und Anordnung der zum Anleitern bestimmten Stellen
- Anlagen, Einrichtungen und Geräte für die Brandbekämpfung (wie Wandhydranten, Schlauchanschlussleitungen, Feuerlöschgeräte, Feuerlöschanlagen) und für den Rauch- und Wärmeabzug bei Bränden
- Anlagen und Einrichtungen für die Brandmeldung (wie Brandmeldeanlagen) und für die Alarmierung im Brandfall (Alarmierungseinrichtungen)
- betriebliche Maßnahmen zur Brandverhütung und Brandbekämpfung sowie zur Rettung von Menschen und Tieren (Brandschutzordnung, Feuerschutzübungen)

Hochwertige und langlebige Einsatzkleidung. Flamm- und hitzefest. Wasser- und winddicht. Atmungsaktiv. Antistatisch.

Verlassen Sie sich auf den Schutz Ihrer Kleidung. Über viele Jahre und über viele Wäschen. Mit einem Materialsystem, das Sie auch nach Jahren noch genauso schützt wie am Anfang.

Damit Sie sich auf Ihre Arbeit konzentrieren können. Dafür sorgen wir!

 **HF Sicherheitskleidung**

85088 Vohburg, Neumühlstr. 12-14, e-mail: info@hf-sicherheitskleidung.de

Ihr Händler: Ludwиг Feuerschutz GmbH - Esbachgraben 3 - 95463 Bindlach - Tel. 09208-580300 - Fax 580390 - e-mail: info@ludwig-feuerschutz.de



In folgenden Genehmigungsverfahren und internen Verfahren innerhalb der Baugenehmigungsbehörde gibt die Brandschutzdienststelle ihre Stellungnahme ab und wird unterstützend tätig:

- Stellungnahme zum Abwehrenden Brandschutz nach § 19 PrüfVBau (Aufgabenerledigung des Prüfsachverständigen für Brandschutz)
- Stellungnahme/Beteiligung im Bauleitverfahren (gemäß IIB5-4611.110-004/09 vom 20. August 2010) nach BauGB mit eingeschränkten Beurteilungskriterien
- Stellungnahme im Baugenehmigungsverfahren nach Art. 65 Absatz 1 BayBO als Träger öffentlicher Belange im Bereich Vorbeugender und Abwehrender Brandschutz

- Beratung der Baugenehmigungsbehörde in Fragen des Abwehrenden Brandschutzes
- Beratung der Kommunen und Feuerwehren im Fragen des Abwehrenden Brandschutzes
- Stellungnahmen bei Abweichungen nach Art. 63 BayBO, wenn der Abwehrende Brandschutz von dieser Abweichung betroffen ist
- Stellungnahme zu Beurteilungskriterien des Abwehrenden Brandschutzes, sofern ein expliziter Aufgabenbereich in einer Sonderbauvorschrift (bspw. VStättV, GaStellV, IndBauRL, Vkv) vorliegt

Zum Aufgabengebiet des Kreisbrandrates gehören primär das Anfertigen von Stellung-

nahmen im Baugenehmigungsverfahren sowie Besprechungen mit Bauherren, Planern, Architekten und den zuständigen Sachgebiets im Landratsamt. Außerdem ist die Brandschutzdienststelle zu Vor-Ort- und Objektbegehungen miteingebunden.

Für Vor-Ort-Termine in der Brandschutzdienststelle wurden 886 Kilometer zurückgelegt. Der Nettoaufwand betrug 31,5 Stunden. Von der gesamten Verwaltungstätigkeiten können nochmals rund 300 Stunden für die Brandschutzdienststelle zugeordnet werden. Diese Stunden beziehen sich auf den administrativen Aufwand, z. B. Sichtung von Bauunterlagen, Vor- und Nachbereitung sowie das Verfassen von Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren.

IV. Zusammenfassung des Arbeitsaufwandes des Kreisbrandrates

Kategorie	Q1		Q2		Q3		Q4	
	Kilometer [km]	Stunden [h]						
Alarmierungsplanung	101,8	6,3	0,0	0,0	68,0	5,5	48,9	4,0
Ausbildung allgemein	157,8	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,8
Ausbildung Atemschutz	0,0	0,0	0,0	0,0	97,2	4,8	0,0	0,0
Ausbildung Katastrophenschutz	536,8	18,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beratung Feuerwehren	19,0	3,0	0,0	0,0	451,0	34,0	43,0	1,8
Beratung Gemeinden	211,4	4,8	57,8	1,5	1122	2,8	84,5	7,0
Besprechung ILS	0,0	0,0	0,0	0,0	29,6	1,5	0,0	0,0
BFV	77,8	5,0	0,0	0,0	0,0	10,5	0,0	0,0
Dienstbesprechung LRA	142,8	10,0	0,0	0,0	185,2	8,0	103,2	9,5
Einführung Digitalfunk - Sitzung Arbeitsgruppe	0,0	0,0	0,0	0,0	65,4	8,8	0,0	0,0
Einführung Digitalfunk - Sitzung Steuerungsprojektgruppe	0,0	0,0	0,0	0,0	33,4	1,5	0,0	0,0
Einsatz	940,8	98,0	2154,0	234,2	469,1	22,5	714,6	38,1
Fahrzeugabnahme	73,5	3,3	81,8	2,5	244,6	9,0	56,4	1,8
Feste/Ehrenabend/Staatsehrung	178,0	13,5	0,0	0,0	174,4	9,3	0,0	0,0
JHV/Dienstversammlungen	720,9	39,8	0,0	0,0	44,8	2,5	0,0	0,0
KBR/KBI-Besprechung	0,0	0,0	24,2	1,5	0,0	0,0	0,0	2,5
KBR/KBI/KBM-Besprechung	124,7	7,0	0,0	3,8	59,4	6,8	0,0	4,8
KBR/KBM-Besprechung	115,6	5,8	0,0	0,5	38,8	3,0	0,0	9,0
Kommandantenversammlung	0,0	0,0	0,0	0,0	78,1	4,8	0,0	0,0
Leistungsprüfung/Schiedsrichtertätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	98,2	6,5	0,0	0,0
Luftbeobachtung (LBO)	0,0	0,0	0,0	0,0	30,8	2,0	0,0	0,0
Verwaltungstätigkeit	359,2	149,8	566,1	138,0	396,7	145,5	564,1	187,9
Vorbeugender Brandschutz - Brandschutzdienststelle	172,5	4,3	95,8	3,8	216,4	8,3	261,6	9,0
Vorbeugender Brandschutz - Objektbegehungen	0,0	0,0	0,0	0,0	140,0	6,3	0,0	0,0
ZRF	82,4	4,5	48,9	2,8	57,2	6,0	38,8	2,0
TOTAL	4015,00	380,62	3028,60	388,40	3090,51	309,53	1915,10	278,95



vspk-neustadt.de

Immer in den besten Händen.

Mit den richtigen Versicherungen schützen Sie das, was Ihnen im Leben wichtig ist.

Feuerwehrrnachlass bis zu 10 % für Wohngebäude- und 20 % für Hausratversicherungen

VER | SICHER | UNGS
KAMMER | BAYERN



Vereinigte Sparkassen
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß

Statistik der Lehrgänge 2020 im Landkreis

Lehrgang	Termin	Veranstaltungsort	Teilnehmer
AT01 Atemschutzgeräteträger	7.3. bis 16.3. 2020	Pressath	15
Fit01 DFFA	24.9. bis 31.12.2019	Bechtsrieth	11
Zwischenprüfungen MTA-Basis	18.7.2020	Friedersreuth	11
	25.9.2020	Floß	7
	29.9.2020	Vohenstrauß	6
Abschlussprüfungen MTA	25.7.2020	Neudorf b. Georgenberg	8
	26.9.2020	Friedersreuth	11
	26.9.2020	Neudorf b. Georgenberg	2
	10.10.2020	Friedersreuth	8
	15.10.2020	Floß	5

Folgende Lehrgänge mussten leider coronabedingt ausfallen: MA01 Maschinist für Löschfahrzeuge und Tragkraftspritzen, AT01 Atemschutzgeräteträger, AT02 Träger von Chemikalienschutzanzügen, EH01 Qualifizierte Erste Hilfe im Feuerwehrdienst, EDV01 Grundlehrgang Einsatznachbearbeitung, THL01 Absturzsicherung, ST01 Schaumtrainer.

Leistungsprüfungen 2020

Tag der Abnahme	Stufe	Stufe	Stufe	Stufe	Stufe	Stufe	ges.	THL	THL	THL	THL	THL	THL	ges.	Erg.	Ges.	Jug.	Grp.	Grp.	Grp.
	1	2	3	4	5	6		1	2	3	4	5	6	Teiln.	Verl.	Spa.	Brand	THL	Jug.	
01.04.2020-30.09.2020	12	9	7	10	7	4	49	30	20	24	13	9	12	108	41	157	4	8	14	1



www.fireliner.ch

FIRELINER® GmbH - Weinsteige 14 - 71384 Weinstadt
Tel.: 07151-98669-50 - info@fireliner.ch

Alles für eine sichere Fahrt



Ob Hauptuntersuchung oder Schadengutachten – unsere Experten sind für Sie da!

DEKRA Automobil GmbH
St.-Georgen-Str. 27, 95463 Bindlach, Telefon 09208.693-0
dekra.de/bayreuth

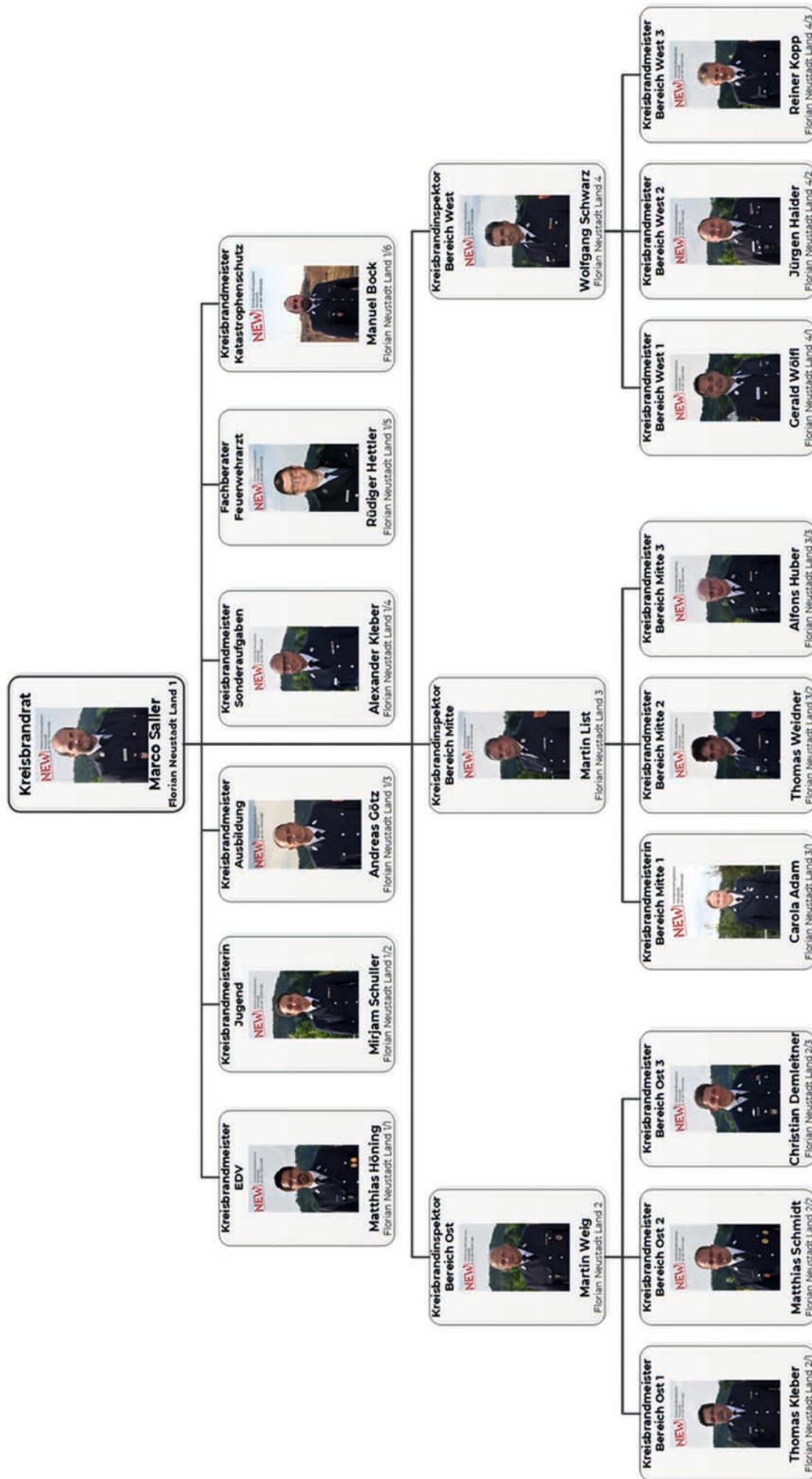
Nikolaus-Otto-Str. 11, 92637 Weiden, Telefon 0961.3818652
dekra.de/weiden



Wunschtermin online buchen
oder ohne Termin direkt zu uns
dekra.de/online Termin



Die Kreisbrandinspektion des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab



Weitere Informationen zu den Mitgliedern der Kreisbrandinspektion findet Ihr hier:

Stand: 1.3.2021

Die Fachbereichsleiter

des Kreisfeuerwehrverbandes Neustadt a. d. Waldnaab

FACHBEREICH 1

Fahrzeuge, Geräte, Ausrüstung, Dienstkleidung (Atemschutz)



Fachbereichsleiter **Alfons Huber**
Wohnort Püchersreuth
Feuerwehr Kreisbrandinspektion
Aufgaben/Funktion Kreisbrandmeister Mitte 3
Bezug zum FB Aufgabenbereich als Kreisbrandmeister

FACHBEREICH 2

Sozialwesen, Vereinswesen, Rechtsschutz, Versicherungsschutz



Fachbereichsleiter **Anton Schwägerl**
Wohnort Vohenstrauß
Feuerwehr FF Vohenstrauß
Aufgaben/Funktion Zugführer, Schiedsrichter, Ausbilder, stv. Jugendwart, Kassenprüfer
Bezug zum FB Bankbetriebswirt (BC), 2001-2019 Mitglied im Verwaltungsrat der FF Vohenstrauß

FACHBEREICH 3

Ausbildung, Lehrmaterial, Weiterbildung



Fachbereichsleiter **Andreas Götz**
Wohnort Neudorf bei Georgenberg
Feuerwehr Kreisbrandinspektion Neustadt a.d.W.
Aufgaben/Funktion Fach-Kreisbrandmeister für Ausbildung
Bezug zum FB Aufgabenbereich als Fach-Kreisbrandmeister

FACHBEREICH 4

Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz, Umweltschutz



Fachbereichsleiter **Marco Saller**
Wohnort Oberwildenaub
Feuerwehr Kreisbrandinspektion Neustadt a.d.W.
Aufgaben/Funktion Fach-Kreisbrandmeister für Sonderaufgaben und Öffentlichkeitsarbeit
Bezug zum FB Aufgabenbereich als Kreisbrandrat

FACHBEREICH 5

Einsatz, Katastrophenschutz, Zivilschutz



Fachbereichsleiter **Wolfgang Schwarz**
Wohnort Kohlberg
Feuerwehr Kreisbrandinspektion Neustadt a.d.W.
Aufgaben/Funktion Kreisbrandinspektor West
Bezug zum FB Aufgabenbereich als Kreisbrandinspektor

FACHBEREICH 6

Öffentlichkeitsarbeit, Archivwesen, Homepage, Florian kommen



Fachbereichsleiter **Alexander Kleber**
Wohnort Waldthurn
Feuerwehr Kreisbrandinspektion Neustadt a.d.W.
Aufgaben/Funktion Fach-Kreisbrandmeister für Sonderaufgaben und Öffentlichkeitsarbeit
Bezug zum FB Aufgabenbereich als Fach-Kreisbrandmeister

FACHBEREICH 7

Datenverarbeitung, Kommunikationstechnik, ILS, Funkwesen



Fachbereichsleiter **Matthias Hönning**
Wohnort Windischeschenbach
Feuerwehr Kreisbrandinspektion Neustadt a.d.W.
Aufgaben/Funktion Kreis-Kreisbrandmeister EDV
Bezug zum FB Aufgabenbereich als Fach-Kreisbrandmeister

FACHBEREICH 8

Ärztlicher Dienst, Gesundheitswesen



Fachbereichsleiter **Rüdiger Hettler**
Wohnort Flossenbürg
Feuerwehr Kreisbrandinspektion Neustadt a.d.W.
Aufgaben/Funktion Fachberater Feuerwehrarzt
Bezug zum FB Allgemeinarzt, Kreisfeuerwehrarzt

FACHBEREICH 9

Brandschutzerziehung, Brandschutzaufklärung



Fachbereichsleiter **Thomas Mathes**
Wohnort Wurz
Feuerwehr FF Wurz
Aufgaben/Funktion Brandmeister, Gruppenführer, Ausbilder der MTA, Atemschutzgeräteträger
Bezug zum FB seit 2001 Brandschutzerzieher mit Brandschutzanhänger in Kindergarten, Grundschule und für Senioren

FACHBEREICH 10

Frauenarbeit



Fachbereichsleiter **Martina Zielbauer**
Wohnort Altentreswitz bei Vohenstrauß
Feuerwehr FF Böhmischbruck
Aufgaben/Funktion stv. Kommandantin
Bezug zum FB selbst Quereinsteigerin; Ansprechpartnerin für Frauen, die sich selbst als Teil der Feuerwehrgemeinschaft einbringen wollen

FACHBEREICH 11

Wettbewerbe, Schiedsrichter



Fachbereichsleiter **Christian Demleitner**
Wohnort Tannesberg
Feuerwehr Kreisbrandinspektion Neustadt a.d.W.
Aufgaben/Funktion Kreisbrandmeister Ost 3
Bezug zum FB Aufgabenbereich als Kreisbrandmeister, seit 2007 Schiedsrichter

FACHBEREICH 13

PSNV Feuerwehr und Seelsorge



Fachbereichsleiter **Gerhard Kühner**
Wohnort Floss
Feuerwehr FF Floss
Aufgaben/Funktion aktiver Feuerwehrmann seit 1974,
Bezug zum FB 1996-2014 Erster Vorsitzender Div. Aus- und Weiterbildungen im FB Seelsorge, Stressbewältigung, PSNV, Fachgruppen im BRK Kreisverband

Weitere Informationen zu den Fachbereichsleitern des Kreisfeuerwehrverbandes findet Ihr hier:



Anmerkung: Die Fachbereiche 12 (Musik) und 14 (Kinderfeuerwehr) sind zurzeit nicht besetzt.

Personalwechsel im KBM-Bereich Mitte 1

Zweite Frau im Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab zur Kreisbrandmeisterin bestellt



v.l.n.r.: KBMin Carola Adam, KBM a. D. Sebastian Hartl, Landrat Andreas Meier und KBR Marco Saller.

Nachdem die Kommunalwahlen 2020 für unseren Kreisbrandmeister (KBM) Sebastian Hartl zum absoluten Erfolg geführt hatten und er das Amt des Bürgermeisters für den Markt Luhe-Wildenaub übernehmen durfte, musste sich Kreisbrandrat (KBR) Marco Saller um die Wiederbesetzung des vakanten Postens des Kreisbrandmeisters für den Bereich Mitte 1 kümmern.

Mit Carola Adam von der Freiwilligen Feuerwehr Schirmitz hat er deshalb, nach Mirjam Schuller als Fach-KBMin Jugend und Kreisjugendwartin, mit Wirkung zum 01. August 2020 die zweite Frau im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab zur Kreisbrandmeisterin in diesem Bereich bestellt. Dies stellte zu diesem Zeitpunkt ein Alleinstellungsmerkmal innerhalb Bayerns dar: Zwei Frauen in verantwortungsvollen Posten in der Landkreisfeuerwehrführung.

Die Feierlichkeiten zur Verabschiedung von

KBM a.D. Sebastian Hartl und Bestellung von KBMin Carola Adam wurden am 26. August 2020 coronabedingt statt in der Schloßkapelle im Landratsamt nun im kleinen Sitzungssaal der Stadthalle Neustadt/WN. ausgetragen.

Oberster Dienstherr Landrat Andreas Meier verabschiedete KBM a.D. Hartl mit "einem lachenden und einem weinenden Auge", muss er doch einen etablierten und anerkannten Feuerwehrkollegen aus der Führungsriege abgeben. Er bedankte sich bei Hartl recht herzlich für die geleistete Arbeit in der Kreisbrandinspektion und verband den Abschied auch gleichzeitig mit Glückwünschen für die Wahl zum Bürgermeister. "Ich kann verstehen, dass man bei der Übernahme eines so wertvollen Amtes für seine Heimatgemeinde nicht auf mehreren Hochzeiten gleichzeitig tanzen kann und seine gesamte Kraft in die Ausübung eines

Amtes steckt", so Landrat Meier. Hartl war seit 01. Juni 2018 für den KBM-Bereich Mitte 1 zuständig und u.a. in den letzten Monaten seiner Amtszeit auch im Krisenstab des Katastrophenschutzes für den Landkreis Neustadt/WN. mit tätig, wo ihn Landrat Meier als einen von vielen anderen hochqualifizierten Fachleuten auch persönlich immer wieder während der Arbeit getroffen hatte. Gleichzeitig dankte er aber auch mit dem "lachenden Auge" Kreisbrandmeisterin Carola Adam für die Übernahme des Amtes und wünschte immer ein glückliches Händchen sowie den nötigen "Schutz von oben" bei der Ausübung der oft fordernden Tätigkeit.

Kreisbrandrat Marco Saller startete seine Rede mit einer kleinen Rückschau auf die bisherigen Feuerwehrtätigkeiten von Hartl: Im Jahre 1996 in die Feuerwehr Oberwildenaub eingetreten durchlief er mehrere Füh-

Ludwig

FEUERSCHUTZ

- 🔧 Feuerwehrausrüstungen
- 🚒 Furtner Feuerwehrfahrzeuge
- 🚒 Rosenbauer Drehleitern
- 🚒 Rosenbauer Feuerwehrfahrzeuge
- 🚒 Rosenbauer Tragkraftspritzen

Ludwig Feuerschutz GmbH
Esbachgraben 3 · 95463 Bindlach

Tel. 0 92 08/58 03 00 · Fax 0 92 08/58 03 90

e-mail: info@ludwig-feuerschutz.de · www.ludwig-feuerschutz.de

rosenbauer



rungsausbildungen und wurde im Jahre 2007 zum Kommandanten der Feuerwehr Oberwildenau gewählt. Dieses Amt bekleidete er zwei Perioden lang bis ins Jahr 2019, zu einem Zeitpunkt, an dem er schon Kreisbrandmeister war. In seinem KBM-Bereich hatte er Verantwortung für 13 Feuerwehren.

In seine Amtszeit fielen teils schwierige Aufgabenstellungen, z.B. erschütterte eine Brandserie seine Heimatgemeinde. Hier bewies Hartl viel Umsicht und Fachkompetenz bei der Unterstützung und Umsetzung der Maßnahmen. Saller wünschte für die Ausübung des Hauptberufs des Bürgermeisters der Marktgemeinde Luhe-Wildenau alles Gute, viel Kraft und immer ein glückliches Händchen, die Ausführung werde er auch immer wieder "persönlich beobachten". Saller dankte zum Schluss im Namen aller Feuerwehren und der Kreisbrandinspektion des Landkreises Neustadt a.d.Waldnaab mit einem herzlichen "Vergelt's Gott" und überreichte ein Geschenk.

Auch Hartl richtete noch ein paar persönliche Worte an die versammelten Gäste, v.a. dankte er Carola Adam für die Übernahme. Er warb auch um Verständnis dafür, dass er nach der relativ kurzen Amtszeit von nur zwei Jahren schon wieder ausscheidet. "Wenn ich was mach', dann mach' es gscheid", und so werde er jetzt alle Kraft in sein neues Amt einbringen. Er wünschte allen alles Gute für die Zukunft, vor allem Gesundheit und ein "Glück auf" für die Feuerwehren des Landkreises Neustadt a.d.Waldnaab.

Nun trat KBR Saller nochmal ans Rednerpult, um die Bestellung der neuen Kreisbrandmeisterin durchzuführen. Er ging kurz auf die Laufbahn von Carola Adam ein: 1998 Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr Schirmitz, Bestellung zur Jugendwartin, Ausbildung u.a. zur Gruppenführerin. 2012 wurde sie zur Stellvertretenden Kommandantin gewählt, sie wirkt mit bei der Feuerwehrgrundausbildung im Bereich Mitte 1, ist Landkreisausbilderin für Sprechfunk und Schaumtrainer im Bereich Neustadt Mitte. "Ich wünsche Dir natürlich Alles Gute, für Deine neue Aufgabe als Kreisbrandmeisterin das nötige Geschick, auch eine umsichtige Menschenführung und stets viel Freude an dieser verantwortungsvollen Tätigkeit". Mit diesen Worten übergab KBR Saller die Bestellungsurkunde an Kreisbrandmeisterin Carola Adam.

Interview

KBM Alexander Kleber führte mit den beiden Kreisbrandmeisterinnen Mirjam Schuller (MS) und Carola Adam (CA) getrennt voneinander ein kurzes Interview.

Seit vielen Jahren wird ja z.B. durch den LFV Bayern e.V. um Frauen für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr geworben. Bei euch beiden gab es diese Werbekampagnen vermutlich noch nicht. Wie habt ihr trotzdem den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr gefunden?

MS: Stimmt, zu meiner Zeit gab es diese Werbekampagnen noch nicht, bzw. in diesem Umfang noch nicht. Zur Feuerwehr bin ich durch meine Eltern gekommen. Sie waren beide aktive Feuerwehrler, da durfte ich schon als Kind bei Übungen und Veranstaltungen dabei sein.

CA: Ja, das ist richtig, als ich zur Feuerwehr ging, gab es eine Werbekampagne speziell für Frauen natürlich noch nicht. Ich wurde in der Schule durch Gleichaltrige auf die Feuerwehr aufmerksam. Mir hat es schon immer gefallen, anderen Menschen helfen zu können, die tolle Gemeinschaft und die Kameradschaft (Zusammenhalt) untereinander, aber natürlich als Jugendliche auch das Angebot einer Jugendgruppe bei der Feuerwehr mit Zeltlager oder Ausflügen.

Mirjam, Du bist als Fach-KBMin Jugend und gleichzeitig als Kreisjugendwartin schon ein paar Jahre im Amt. Beschreibe unseren Lesern doch bitte den Weg, den Du als „einfache“ Feuerwehrfrau genommen hast, um in dieses Amt zu kommen.

MS: Puh (lacht), meinen Weg als normale Feuerwehrfrau in das Amt der Kreisjugendfeuerwehrwartin kann ich gar nicht so genau sagen. Nach meinem Wohnortwechsel wurde ich Jugendwartin in der Feuerwehr Kirchenthumbach und dadurch war ich in dieses Thema mehr mit eingebunden und lernte dadurch auch das Team der Kreisjugendfeuerwehr sowie die Führungskräfte des Landkreises kennen. Irgendwann wurde ich dann vom Kreisjugendwart a.D. Bernd Hutzler gefragt, ob ich im Team mitmachen möchte, und so kam ich dann dazu.

Carola, Du bist Bereichs-KBMin und hast, im Gegensatz zu Mirjam, einen fest zugeordneten Stamm an Feuerwehren, um die Du Dich kümmern darfst. Beschreibe uns doch bitte auch Du den Weg bis in dieses Amt.

CA: Ich habe in der Feuerwehr ganz klassisch in der Jugendgruppe angefangen, später die Arbeit als Jugendwartin übernommen. Seitdem ich 19 Jahre alt bin, bin

6
WIRTSCHAFTSSCHULE
AB JAHRGANGSSTUFE 6

NEU
Weißt du schon, wohin du willst?
Wirtschaftsschule ab der 6. Klasse
in Weiden und Eschenbach

gebundenes Ganztagsangebot
Anmeldung jetzt möglich!

Jetzt anmelden!
Wirtschaftsschule
in Weiden und Eschenbach

We love to teach you!

BSZ II

www.wischu-weiden.de
www.wsesb.de

sabhubermedia.de

ich als Gruppenführerin eingesetzt, danach kam noch Zugführerin hinzu sowie stellvertretende Kommandantin in meiner Heimatwehr, der Feuerwehr Schirmitz. Seit 1. August vergangenen Jahres bin ich im Bereich Neustadt Mitte 1 als Kreisbrandmeisterin eingesetzt. Ich würde es so umschreiben: In meinen KBM-Bereich bin ich eigentlich hineingewachsen.

Mirjam, Kreisjugendwartin, Fach-KBMin Jugend, was verbirgt sich hinter diesen beiden Funktionen? Was sind Deine Aufgaben? Welche spezifischen Aus- und Weiterbildungen gehören zu Deiner Tätigkeit?

MS: Ich bin für die Ausbildungen, Jugendleistungsprüfungen, Schulungen der Jugendwarte, Ehrungen in der Jugendfeuerwehr usw. zuständig. Aber auch wenn jemand – Jugendliche, Jugendwart, Kommandant oder Führungskräfte – Unterstützung brauchen, bin ich da. Manchmal bin ich auch die Ansprechpartnerin für Belange in der Jugendfeuerwehr, um dies dann in der Inspektion an die Kollegen und Kollegin weiterzugeben. Ich bin grob gesagt das Bindeglied zwischen den örtlichen Feuerwehren und den Führungskräften. Als spezielle Ausbildung habe ich den Zugführer- sowie den Verbandsführerlehrgang an der staatlichen Feuerweherschule absolviert. Allerdings gehören fachbezogen ständige Fortbildungen im Bereich der Jugendarbeit und seit 2021 auch im Bereich der Kinderfeuerwehren dazu, die auf allen Ebenen (Kreis, Bezirk, Land usw.) stattfinden.

Carola, Bereichs-KBM unterscheidet sich in einigen Dingen vom Fach-KBM. Was sind Deine Aufgaben? Welche Aus- und Weiterbildungen sind bzw. waren dafür notwendig?

CA: Ein Bereichs-KBM hat einen, wie das Wort schon sagt, fest zugeteilten Bereich bzw. ein Gebiet mit Feuerwehren, in meinem Fall zwölf Freiwillige Feuerwehren und eine Werkfeuerwehr. Für die mir zugeteilten Feuerwehren bin ich Ansprechpartnerin für alle Fragen des Abwehrenden Brandschutzes bzw. Technischen Hilfsdienstes. Ich unterstütze bei der Alarmierungsplanung, kümmere mich um kurzzeitige Bereichsfolgenänderungen, z. B. bei Baumaßnahmen. Unterstütze bei der Aus- bzw. Weiterbildung, bei der Landkreisausbildung oder auch bei der Einsatzleitung vor Ort. Außerdem nehme ich Prüfungen und Abzeichen der Feuerwehren ab, um nur einen Teil der Aufgaben zu nennen. Um Bereichs-KBM zu werden, sollten alle Führungslehrgänge besucht sein, angefangen vom Gruppenführer, Zugführer, Leiter einer Feuerwehr bis zum Verbandsführer. Zur Weiterbildung und zur Übernahme weiterer Tätigkeiten kommen dann noch z. B. Lehrgänge wie Schiedsrichter, Einführung in die Stabsarbeit oder auch



v.l.n.r.: KBM a.D. Sebastian Hartl, KBR Marco Saller und Landrat Andreas Meier.

Führungslehrgänge für den Digitalfunk dazu.

Gibt es auch Tätigkeiten, die ihr in euren Führungspositionen ausführt oder bereits ausführen musstet, die so eigentlich gar nicht direkt in euer Aufgabengebiet fallen? Aufgrund welcher Grundlagen geschieht dies dann?

CA: So etwas ist in meiner bisherigen Amtszeit noch nicht vorgekommen.

MS: Tätigkeiten, die mit meiner Führungsposition nichts zu tun haben, fällt mir speziell jetzt die Arbeit im Krisenstab ein. Die zwar zu meiner Stellenbeschreibung gehört, aber jetzt nicht speziell mit der Kinder- und Jugendarbeit zu tun hat. Ansonsten findet sich immer eine Tätigkeit, in der man seine Kollegen und Kollegin unterstützt oder einfach mal einen anderen Blickwinkel einbringt.

Warum denkt ihr, dass der Frauenanteil in den Feuerwehren und im Speziellen in Führungspositionen noch immer deutlich hinter dem Anteil an Männern liegt?

MS: Warum der Frauenanteil speziell in den Führungspositionen noch hinter den Männern liegt, glaub' ich hat viele Faktoren. Zum einen ist das für beide Seiten noch ein bisschen Neuland und somit die Skepsis doch etwas höher. Zum anderen ist oft das Ehrenamt mit der Familie als Frau etwas schwerer zu vereinbaren als bei Männern. Aber das sind alles Dinge, die sich ja auch ändern. Das sieht man an den

steigenden Zahlen der Frauen in Führungspositionen.

CA: Der Frauenanteil bei den Feuerwehren ist im Allgemeinen leider nicht sehr hoch. Dies liegt oft an dem falschen Bild über die Feuerwehr als doch recht „technische“ Einheit der Hilfeleistung. Aber hier kann ich die Angst nehmen, es gibt bei der Feuerwehr sehr viele Tätigkeiten, die nicht nur auf das Bedienen von Maschinen und Geräten abzielen.

Hand aufs Herz: Gibt es Tätigkeiten in der Feuerwehr, die Ihr so gar nicht gerne macht? Und welche Tätigkeiten macht Ihr andererseits besonders gerne?

MS: Ich würde jetzt lügen, würde ich sagen, es gibt keine Tätigkeiten. Die ich gar nicht gerne mach', sowie es auch Tätigkeiten gibt, die ich gerne mache. Aber festlegen kann ich diese nicht, das kommt immer auf die Situation an und bei mir auch, mit welchem Fuß ich am Morgen aufgestanden bin.

CA: An den Tätigkeiten der Feuerwehr gefällt mir die Vielseitigkeit, egal ob organisieren, ausbilden, prüfen oder auch einfach mal zuzuhören. Ich genieße es aber auch, die Kameradschaft, die Gemeinschaft und den Zusammenhalt bei der Feuerwehr zu erfahren.

Was wollt Ihr Mädchen und Frauen mit auf den Weg geben, die sich auch dazu entschlossen haben, Dienst in einer Feuerwehr zu verrichten?

MS: Was ich den Mädels und den Frauen mitgeben möchte: Scheut euch nicht vor dem Dienst in der Feuerwehr, es gibt genauso Männer, die manches nicht machen können, sowie es diese Punkte bei uns Frauen auch gibt. Aber durch das Miteinander meistert man diese Aufgaben gemeinsam.

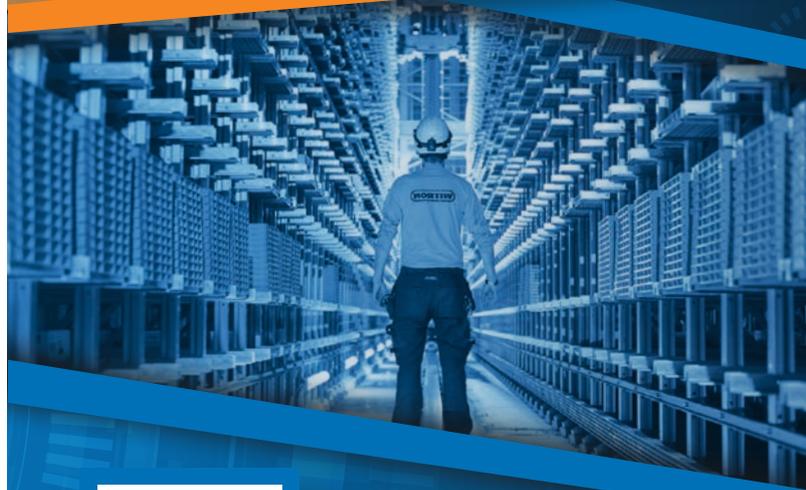
CA: Weibliche Verstärkung wird bei den Feuerwehren immer benötigt. Traut euch etwas zu! Es gibt bei den Feuerwehren für jede eine Aufgabe, die zu ihr passt!

Vielen Dank euch beiden, dass ihr hier Rede und Antwort gestanden habt und weiterhin viel Erfolg bei euren Tätigkeiten!

WITRON

Deine Karrierechance

Ausbildung Duales Studium Direkteinstieg



Weißt du eigentlich,
was ein **Spengler** arbeitet?

Nein? Dann schau mal vorbei.
Wir suchen Auszubildende!



Sperber

Bauspenglerei & Bedachungen

MAGIRUS
SERVING HEROES. SINCE 1864



BRANDSCHUTZ BRUNNBAUER

Donaustr. 45 · 94491 Hengersberg

☎ 09901 / 94 87 56

✉ brandschutz@auto-brunnbauer.de

OTMAR FASSOLD
Verkaufsberater Oberpfalz, Niederbayern
Mobil +49 (0) 170/386 9789
fassold@auto-brunnbauer.de

MARIO TAUBER
Verkaufsberater Oberfranken
Mobil +49 (0) 171/433 2002
tauber@auto-brunnbauer.de

MARIO SCHOLZ
Verkaufsberater
Niederbayern, Oberpfalz, Oberfranken
Mobil +49 (0) 160/990 51272
scholz@auto-brunnbauer.de



Werde Teil der spannenden Welt
der Intralogistik

Weitere Informationen unter
ausbildung.witron.de



WITRON-Gruppe · Neustädter Str. 19 – 21
92711 Parkstein · Tel.: 09602 600-0

www.witron.de

Einsatzzahlen 2020

Brand-Einsätze

„Brände löschen“ ist der „klassische“ Einsatzbereich der Feuerwehr. Eingeteilt werden diese in Groß-, Mittel- und Kleinbrände sowie Brandnachschaue oder bereits gelöschte Brände.

377

2.4
Ei

Einsätze Technische Hilfeleistung

Die häufigste Einsatzart ist die Technische Hilfeleistung, weit vor Brandeinsätzen. Das Einsatzspektrum ist sehr vielfältig und umfasst unter anderem: Rettung bei Unfällen mit Fahrzeugen aller Art, absturzgefährdeter Personen und Teile, Binden auslaufender Treibstoffe oder gefährlicher Stoffe (Bio, Chemie, Gas, Öl, Strahler), Hilfe bei Hochwasser/Überschwemmung, Sturm- und Unwetterschäden, u.v.m.

1.678

49

ABC-Einsätze

Als ABC-Schutz bezeichnet man unter anderem den Schutz vor atomaren, biologischen und chemischen Gefahren, wie sie etwa bei Gefahrgutunfällen auftreten. Zu diesem Feld gehört weiter gefasst das Abspüren gefährdeter und Abgrenzen kontaminierter Bereiche. Doch auch weniger gefährliche Arbeiten wie etwa das Beseitigen von Ölspuren gehört zu diesem Einsatzbereich.

46

nsätze

203

Fehlalarmierungen

Mitunter werden Feuerwehren aufgrund von Fehlern, Missverständnissen, technischem Versagen oder anderen Umständen fehlalarmiert.

16

Sicherheitswachen

Zu dieser Aufgabenkategorie gehören Ausstellungen, Messen, Bühnen, Theater und große Szeneflächen sowie Feuerwerk, große Feuer, Markt- und Straßenfeste, Motorsport- und Sportveranstaltungen, Veranstaltung in fliegenden Bauten und Versammlungsstätten, Veranstaltung mit Dekoration (z.B. Faschingsball), Vorführung von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor, Zirkusveranstaltung u.v.m.

123

Sonstige Tätigkeiten

Hinter den sonstigen Tätigkeiten verbirgt sich ein weites Feld sehr wichtiger Aufgaben. Dazu gehören z.B. die Öffentlichkeitsarbeit in Form von Brandschutzerziehung und -aufklärung in Schulen, Fachvorträge, -diskussionen und -veranstaltungen sowie die Unterweisung und Ausbildung von externen Personen (nicht Feuerwehr) sowie Absperraufgaben bei Veranstaltungen.

Stärkemeldung



114
Freiwillige
Feuerwehren
2
Werkfeuerwehren



4.010
männlich
688
weiblich



494
männlich
274
weiblich

92 Tage Katastrophenfall

75 Tage Präsenzbetrieb im Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab und der Stadt Weiden

Am 16. März 2020 um 10.06 Uhr stellte der Freistaat Bayern den Katastrophenfall gemäß Artikel 4 und 6 des Bayerischen Katastrophenschutzgesetzes (BayKSG) bayernweit fest. Ab diesem Tag wurde eine gemeinsame Örtliche Einsatzleitung (ÖEL) und Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK) im Katastrophenschutzzentrum des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab in Neuhaus betrieben. Die Führungskräfte und die Führungsstäbe arbeiteten in einem 75-tägigen Präsenzbetrieb.

Gefahrenlage

Im Januar 2020 wurde das Risiko des Corona-Virus noch generell gering eingeschätzt. Bei einem Unternehmen trat der erste positive Corona-Fall eines Mitarbeiters in Bayern auf. Im Februar und März konnten die Ausmaße der ersten Pandemiewelle deutlicher beurteilt werden. Im Katastrophenschutz des Landkreises liefen in Vorgesprächen und Koordinierungsgruppen bereits die ersten Lagebeurteilungen, welche Auswirkungen diese Pandemie auf den staatlichen Katastrophenschutz hat. In enger Abstimmung mit Gesundheitsbehörden wurden konkrete Einsatzszenarien durchgespielt und geplant. Alle Interessensgruppen habe im März vor schwerwiegenden Folgen durch die Corona-Pandemie gewarnt. Als wichtigsten Gefahrenschwerpunkte konnten insgesamt vier identifiziert werden:

- hohe Ansteckungsrate und Ausbreitung
- Einschränkung des öffentlichen Lebens
- schwere Verläufe und auch Todesfälle
- Überlastung des Gesundheitssystems

Einsatzplanung

Die Infrastruktur im Katastrophenschutzzentrum wurde auf einen längeren Katastropheneinsatz vorbereitet. Auch die Infektionszahlen sprachen dafür, dass die oben



Die Örtliche Einsatzleitung (ÖEL) in Neuhaus beim Besuch des bayerischen Staatsministers des Innern, für Sport und Integration Joachim Herrmann, MdL.

genannten Gefahren eine unmittelbare Auswirkung auf das Leben der BürgerInnen im Landkreis hatten.

Am 14. März 2020 wurde in einer engen Abstimmungsrunde zwischen Landrat Andreas Meier, dem Katastrophenschutz des Landkreises, den im Voraus benannten Örtlichen Einsatzleitern (ÖEL) sowie den Führungskräften der Hilfsorganisationen, weitere mögliche Schritte abgesteckt, wie das Feststellen des Katastrophenfalls umgesetzt werden kann.

Am 16. März 2020 wurde der bayernweite Katastrophenfall durch den Bayerischen Ministerpräsidenten MdL Dr. Markus Söder ausgerufen und durch den Bayerischen Staatsminister des Innern, für Sport und Integration MdL Joachim Herrmann, festgestellt.

Einsatzablauf

Gegen 11.30 Uhr wurde ein Vollalarm für die Mitglieder der Örtlichen Einsatzleitung und des Führungsstabes ausgegeben. Zu

dem wurde die Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung (UG-ÖEL) nach Neuhaus alarmiert. Im Führungsraum des Katastrophenschutzes wurde die ÖEL und die FüGK eingerichtet. Die entscheidenden Informationen wurden über die Kommunikationswege der Führungsebenen im Katastrophenschutz ausgetauscht.

Die ÖEL und FüGK des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab und der kreisfreien Stadt Weiden i. d. Oberpfalz wurden mit einer Einzelfallentscheidung gemeinsam geführt. Dies hatte den Synergieeffekt, dass die Maßnahmen zum Wohle unserer BürgerInnen in der Nordoberpfalz gezielt und gebündelt eingeleitet werden konnten. Für die Leitung des Führungsstabes waren folgende im Voraus benannte Örtliche Einsatzleiter (ÖEL) eingesetzt:

- für den Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab: Sebastian Windschügl (BRK), Andreas Duschner (THW), Kreisbrandrat Marco Saller (FF), Kreisbrandinspektor Wolfgang Schwarz (FF)

Museums Café

in der
KZ-Gedenkstätte Flossenbürg

Silberhüttenstr. 42 • 92696 Flossenbürg • Tel. 09603 - 903

Montag bis Freitag: 9 - 18 Uhr

- täglich wechselnde Mittagsmenüs immer frisch: aus regionalen & nachhaltig produzierten Lebensmitteln

Samstag/Sonntag: 11 - 18 Uhr

- Snacks, Wraps, köstliche Kleinigkeiten

die ganze Woche:

- hausgebackene Kuchen & leckere Eisbecher
- Kaffeespezialitäten aus der Siebträgermaschine
- Seminar- und Tagungsgäste werden nach individuellen Wünschen verköstigt.



Betreiber: HPZ Werkstätten GmbH Irchenrieth

Ableitung der Führungsstrukturen im Bayerischen Katastrophenschutz – politisch-administrative Führung



Ablaufdiagramm: K-Fall Umsetzung

- für die Stadt Weiden: Stadtbrandrat Richard Schieder (FF), Stadtbrandinspektor Ludwig Grasser (FF), Thomas Schiller (THW)

Die ÖEL wurde gemäß der FwDV 100 in insgesamt sechs Sachgebiete aufgeteilt:

- S1 – Personal / Innerer Dienst
- S2 – Lage
- S3 – Einsatz
- S4 – Versorgung
- S5 – Öffentlichkeitsarbeit
- S6 – Information und Kommunikation

Die ÖELs sowie die Sachgebietsleiter wurden durch die Fachberater der Hilfsorganisationen sowie durch die Verbindungskräfte Leitstelle, Kliniken und Behörden unterstützt. Der Dienstbetrieb wurde täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr geführt. Die Führungsstäbe nahmen täglich mit der Lagedienstübernahme um 7.45 Uhr ihre Arbeit auf.

Es gab zwei zeitliche wiederkehrende und definierte Lagebesprechungen: um 8.00

und 18.00 Uhr. Dabei konnten sich die Führungsstäbe und alle am Einsatzbeteiligte über die Geschehnisse des Tages und der Nacht austauschen. Die daraus resultierenden Maßnahmen konnte wieder als Arbeits- und Aufgabenpakete in die Führungsstäbe mitgenommen und abgearbeitet werden. Zur Bewältigung der Lage wurden insgesamt fünf Einsatzabschnitte gebildet.

Einsatzzusammenfassung

Die ÖEL und FÜGK im Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab wurde bis zum 29. Mai 2020 betrieben. Insgesamt waren 306 Einsatzkräfte der BOS-Organisationen zur Bewältigung der Corona-Pandemie eingesetzt. Für den Betrieb der Führungsstäbe waren täglich 50 Personen eingesetzt. Die geschätzten Einsatzkosten belaufen sich auf rund 2,7 Millionen Euro.

Komponenten zum Erfolg

1. Gebäudeinfrastruktur im Katastrophenschutzzentrum Nordoberpfalz

Die Ausstattung in den Führungsräumen des Katastrophenschutzes konnte optimal für die individuellen Abläufe verwendet werden. Die vorhandene IT- und Kommunikationsausstattung hat zur Einsatzbewältigung beigetragen und konnte sukzessiv im Einsatz noch skaliert und angepasst werden. Die KollegInnen des BayZbE stellten für die Katastrophenlage einen Schulungsraum zur Verfügung, der als Lagebesprechungsraum genutzt wurde.

2. Aus- und Weiterbildung im Katastrophenschutz

Die ständig durchgeführten Rahmenübungen der Kreisverwaltungsbehörde leisten einen großen Beitrag zum Führungs- und Katastrophenschutzverständnis. Die Führungsebenen konnten somit ihre Zusammenarbeit intensivieren und gewisse Standards festigen. Auch die verschiedenen BOS-Organisationen werden in diese Übungen mitintegriert. Die handelnden Personen und Führungskräfte kennen sich somit und arbeiten als Team gemeinsam an einem Ziel.

3. Hygiene- und Sicherheitsstandards

Das Hygiene- und Sicherheitskonzept wurde streng aufgesetzt. Die strengen Zutrittskontrollen sowie ein Gesundheits- und Symptomtracking wurde aufgesetzt und kontinuierlich weiterverfolgt. Durch einen nachgewiesenen Covid-19-Fall wurden die Führungsstäbe zu keiner Zeit lahmgelegt.

Es gilt ein besonderer Dank an jede Einzelne und jeden Einzelnen für den Einsatz während der Corona-Pandemie. Alle Hilfsorganisationen haben beispiellos zusammengearbeitet, um die Folgen der Corona-Pandemie abzumildern.



Autohaus Kreinhöfner GmbH & Co. KG

Gerberstraße 3
92670 Windischeschenbach
Tel. 096 81/92090
Fax 096 81/920920
www.ah-kreinhoefner.de
info@ah-kreinhoefner.de

- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- Service für alle Marken
- Werkstattersatzwagen
- TÜV + AU im Haus



Bayerisches Rotes Kreuz

Unsere Mission + Menschen helfen



BRK Kreisverband Weiden und Neustadt an der Waldnaab
Ulrich-Schönberger-Straße 11 • 92637 Weiden

Telefon 0961 390020
info@kvweiden.brk.de • www.kvweiden.brk.de

Wassermassen erfordern Katastrophenschutz Einsatz

Durch die Gewitter und Starkregengüsse wurde der westliche Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab Samstagnachmittag, den 14. Juni 2020, sowie in der Nacht auf Montag heimgesucht. Ein Riss eines Weiherdurchlasses führte zu einer punktuellen Großschadenslage in Oberbibrach, gehörig zur Gemeinde Vorbach. Binnen weniger Minuten stand der komplette Ortskern unter Wasser. Die kritische Infrastruktur war massiv beschädigt und zum Teil nicht erreichbar. Ein beeinträchtigender Schaden an Häusern und Umwelt musste angenommen werden. Nach einer entsprechenden Lageerkundung durch die örtlich zuständige Feuerwehr Oberbibrach stellte sich schnell heraus, dass diese Wassermassen mit einem massiven Kräfteinsatz bewältigt werden mussten. Eine umfangreiche Alarmierung für die Feuerwehren in der Umgebung sowie für Kreisbrandrat Marco Saller und Kreisbrandinspektor Wolfgang Schwarz lief an. Nach Eintreffen von Kreisbrandrat Marco Saller entschloss sich dieser nach einer Lagebeurteilung den Einsatz als Örtlicher Einsatzleiter (ÖEL) gemäß Artikel 15 des Bayerischen Katastrophenschutzgesetzes (BayKSG) zu übernehmen. Um 2.38 Uhr wurde er zum ÖEL durch das Landratsamt bestätigt. Es war anzunehmen, dass eine größere Gefahr für Bevölkerung und Umwelt besteht. Am Ortseingang von Oberbibrach wurde eine Örtliche Einsatzleitung (ÖEL) in einer mobilen Form eingerichtet. Eine BOS-übergreifende Organisationsstruktur erleichterte das Zusammenwirken der notwendig gewordenen Fachdienste.



Als Gefahrenschwerpunkte wurden folgende Punkte definiert:

- Sicherung des Durchlasses sowie Damm-sicherung
- Ölschaden im Ortsgebiet
- Sicherung / Erkundung eines Gastanks
- Technische Hilfeleistungen – Auspumpen von Kellern

Durch den ÖEL wurden insgesamt vier Einsatzabschnitte gebildet. ÖEL Marco Saller wurde durch die Fachdienstesatzleiter unterstützt. Die Einsatzleitung Feuerwehr oblag dem Kommandanten der Feuerwehr Oberbibrach, Martin Biersack. Dieser wurde durch die Führungskräfte der Kreisbrandinspektion Kreisbrandinspektor Wolfgang Schwarz sowie die Kreisbrandmeister Reiner Kopp und Jürgen Haider unterstützt. Den Bereich Rettungs- und Sanitätsdienst übernahm Organisatorischer Leiter Felix Müller vom BRK. Der THW Ortsverband

Weiden wurde von Fachberater Jan Brauneiter und Zugführer Heiko Engelbrecht geführt. Für den ÖEL stand die Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung (UG-ÖEL) des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab zur Verfügung.

Alle Einsatzaufträge konnten bis 7.06 Uhr erfolgreich abgearbeitet werden. Von der Dorfbevölkerung wurde niemand verletzt. Es waren die Feuerwehren aus Oberbibrach, Vorbach, Speinshart, Tremmersdorf, Eschenbach, Heinersreuth, Kemnath, Creußen und Seidwitz im Einsatz. Zudem ein Rettungswagen sowie die Wasserwacht aus Eschenbach. Die Verpflegung der Einsatzkräfte übernahm die SEG Betreuung aus Pressath. Das THW mit dem Ortsverband Weiden stellte landkreiseigene für den Katastrophenfall vorbereitete Sandsäcke mit ihren Einsatzmitteln zur Verfügung. Insgesamt waren rund 200 Einsatzkräfte eingesetzt.



FörderTechnik

IEM FÖRDERTECHNIK GMBH IST EIN „PARTNER DER FEUERWEHR“

WIR BILDEN FACHKRÄFTE AUS
IEM.EU/KARRIERE

- » Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- » Technischer Produktdesigner (m/w/d)
- » Industriekaufleute (m/w/d)
- » Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- » Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- » Duales Studium zum Bachelor of Engineering
- » Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d)
- » Konstruktionsmechaniker (m/w/d)



Die IEM FörderTechnik GmbH aus Kastl (Kemnath) ist Spezialist für Technologien in der Förder-, Transport- und Umwelttechnik. Hier sind wir seit über 50 Jahren international erfolgreich.

WER
A
MACHT, MUSS AUCH
B BIS **Z**
MACHEN.

Dass DEKRA Autos prüft, wissen Sie.
Aber auch, dass wir ein breites Portfolio an
Industriedienstleistungen haben?

ARBEITSMEDIZIN, **ARBEITSSICHERHEIT**, AUFZÜGE, BRANDSCHUTZ,
BAUSTELLENSICHERHEIT (SIGEKO), DRUCKGERÄTE,
ELEKTROTECHNIK, EXPLOSIONSSCHUTZ, GEFÄHRGUTBEAUFTRAGTE,
HYGIENEPRÜFUNG, **IMMOBILIENPRÜFUNG**,
LABORDIENSTLEISTUNGEN, LUFTREINHALTUNG, **MASCHINEN- UND
GEBÄUDESICHERHEIT**, SPIELPLATZPRÜFUNG, TECHNISCHE GEBÄUDE-
AUSRÜSTUNG, UVV-PRÜFUNGEN, ZÜS-PRÜFUNGEN.

DEKRA Automobil GmbH
St.-Georgen-Str. 27
95463 Bindlach
Telefon 09208.693-0
dekra.de/bayreuth



Leistritz
PRODUCTION TECHNOLOGY

METALLBEARBEITUNG DER OBERKLASSE

Wir leben Zerspanung



Wir lassen die Funken sprühen!
Mit unseren Werkzeugen und Werkzeugmaschinen, die in vielen
Bereichen der Automobilindustrie, Antriebstechnik und dem Ma-
schinenbau eingesetzt werden.
Wir sind nicht nur ein etabliertes, weltweit agierendes Industrie-
unternehmen, sondern auch einer der größten Arbeitgeber und
Ausbildungsunternehmen im Raum Pleystein.

Schauen Sie bei uns vorbei!



Leistritz Produktionstechnik GmbH

Leistritzstraße 1-11 | 92714 Pleystein
tools.leistritz.com
machinetools.leistritz.com



HPZ-Werkstätten GmbH

eine gemeinnützige Gesellschaft der Behindertenhilfe

Als doppelter Dienstleister - Dienst an behinderten Menschen
und Dienst am Kunden - sind wir auch für Ihr Unternehmen
ein attraktiver Partner.



Eine Stärke unserer nach ISO 9001:2015 zertifizierten Werkstatt ist ihr breites Spektrum
an Fertigungsmöglichkeiten und Dienstleistungen. Hier sehen Sie nur einen Teil unserer Kompetenzen:

Kunststoffverarbeitung	Metallverarbeitung
Holzverarbeitung	Elektromontage
Malerarbeiten	Verpackungsarbeiten
Wäscherei	Montagearbeiten
Aktenvernichtung	Garten- und Landschaftspflege

weitere Informationen unter:
www.hpz-irchenrieth.de

Unser Service für
Feuerwehren

Unsere hauseigene Wäscherei bietet Reinigungsmöglichkeiten
der Schutzkleidung „Bayern 2000“!

Einsatz-Ticker



Verkehrsunfall in Wittschau

Eine Pkw-Fahrerin kam von der Autobahn A6 ab, überschlug sich und war im Fahrzeug eingeklemmt.



Brand einer Trocknungsanlage in Pleystein

In einem Industriebetrieb in Berglerschleife (Stadt Pleystein) war eine Trocknungsanlage in Brand geraten.



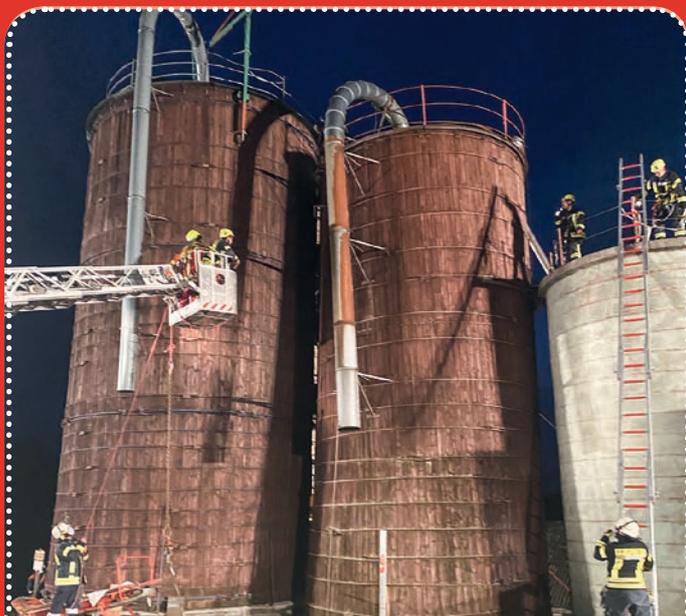
Dachstuhlbrand in Grafenwöhr

In einem Mehrfamilienhaus in Grafenwöhr war der Dachstuhl in Brand geraten.



Verkehrsunfall bei Windischeschenbach

Auf der Staatsstraße 2181 hatte sich an der Abzweigung Windischeschenbach ein schwerer Verkehrsunfall ereignet. Ein Pkw-Fahrer wurde massivst in seinem Fahrzeug eingeklemmt.



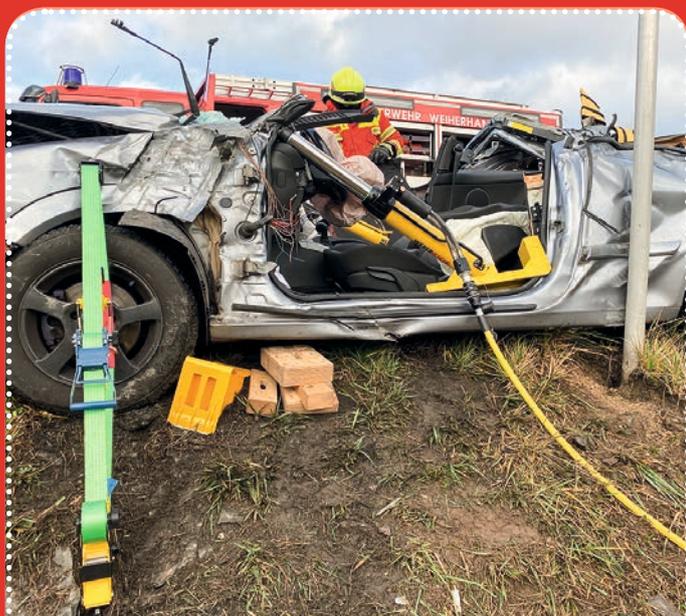
Einsturzgefährdeter Silo

In Hardt (Markt Floß) drohte ein landwirtschaftlicher Silo umzustürzen.



Verkehrsunfall zwischen Waldthurn und Georgenberg

Auf der Staatsstraße 2395 ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall. Ein Fahrer war im Fahrzeug eingeklemmt.



Verkehrsunfall bei Weiherhammer

Auf der Ortsumgehung von Weiherhammer ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall. Eine Fahrzeuglenkerin stieß dort mit einem Autokran zusammen und war in ihrem Fahrzeug eingeklemmt.



Brand eines Schulbusses

In Unternankau (Stadt Vohenstrauß) geriet ein Schulbus in Brand.

Heißausbildung im Brandübungscontainer für Atemschutzgeräteträger*innen im Landkreis

Ende August 2020 war es wieder soweit: Die Heißausbildung im Brandübungscontainer, die in Zusammenarbeit mit dem Landes-Feuerwehr-Verband Bayern e. V. von der Firma Dräger durchgeführt und vom Bayerischen Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration finanziert wird, machte Station im Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab.

Genauer gesagt: Am Feuerwehrhaus in Kirchendemenreuth, wo ideale Bedingungen für die theoretische Ausbildung sowie für die Aufstellung und den Betrieb des Brandübungscontainers vorherrschten.

Sebastian Kraus von der Firma Dräger aus Lübeck war der Ausbildungsleiter. Er unterteilte die Ausbildung in einen theoretischen und einen praktischen Teil.



Fertig ausgerüstete Übungsteilnehmer mit Ponchos zum Schutz von Oberkörper und Kopf sowie Ausrüstung.

Auf der Agenda der Heißausbildung standen folgende Punkte:

- persönliche Schutzkleidung
- Schutzwirkung von Schutzkleidung und -ausrüstung
- Erläuterung der Grenzen der Schutzkleidung
- Hohlstrahlrohre: Technik und Handhabung
- theoretische Grundlagen
- Erlernen und Erkennen der Brandverlaufphasen eines realen Brandes
- thermodynamische Grundlagen und Begriffsbestimmungen: Rauchdurchzündung (Rollover) Raumdurchzündung (Flashover) Rauchexplosion (Backdraft)

Constantia Pirk

Berufsausbildung

2022

- ▶ Medientechnologen Druck (m/w/d)
- ▶ Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- ▶ Industriemechaniker (m/w/d)
FR Instandhaltung
- ▶ Mediengestalter Digital und Print (m/w/d)
FR Gestaltung und Technik
- ▶ Eurokaufleute (m/w/d)
- ▶ Fachinformatiker (m/w/d)
FR Anwendungsentwicklung
- ▶ Chemielaboranten (m/w/d)

Duales Studium

2022

- ▶ Maschinenbau (B. Eng.) & Medientechnologen Druck (m/w/d)



Du hast Interesse?
Oder bist einfach nur neugierig?

... dann klick einfach unter
www.cflex.com mal rein!

Hier erfährst du alles Wissenswerte
über unsere Firma und über unsere
Ausbildungsberufe.

Wir freuen uns auf dich!

Durchstarten kannst du mit dem
Ausbildungsbeginn am **01.09.2022**.

Deswegen ran an die Tasten und
sende uns deine **Bewerbung** an:

**Constantia Pirk
GmbH & Co. KG**
Frau Cornelia Uschold
Pirkmühle 14-16, 92712 Pirk
bewerbung.pirk@cflex.com
www.cflex.com



Aktuelle Azubi-Events findest du unter
<https://events-pirk.cflex.com>





Offene Flamme, wenig Rauchbildung.

- Vorbereitung auf die Praxis
- Beobachten der Druck- und Temperaturverteilung bei einem realen Brand
- Erkennen von Anzeichen gefährlicher Zustände (Phänomene der extremen Brandausbreitung)
- richtiges Öffnen von Türen zu Brandräumen
- Praxistraining

Spannende Bilder gab es dann beim Praxistraining, wo die Teilnehmer zusammen mit dem Ausbildungsleiter im holzbefeuerten Brandraum die in der Theorie erlernten Grundlagen und Techniken auch in der Praxis umsetzen mussten, und dabei gehörig ins Schwitzen kamen. Kreisbrandrat Marco Saller und der für Atemschutz zuständige Kreisbrandinspektor Martin Weig überzeugten sich auch persönlich vor Ort vom hohen Niveau und von der Effektivität der Übungen. Der Brandübungscontainer ist die ideale Ergänzung in der Aus- und



Gefährlicher Brandrauch hat sich gebildet



Richtiges Ablegen der kontaminierten Schutzkleidung

Weiterbildung unserer Atemschutzgeräteträger und trägt dazu bei, dass sie bestmöglich auf die Gefahren, die bei der Brandbekämpfung lauern, vorbereitet werden. Dies dient vor allem der Sicherheit für Leib und Leben unserer Feuerwehrfrauen und -männer, die sich hier unter oftmals

schwersten Bedingungen und körperlichen Anstrengungen für unsere Mitmenschen einsetzen.

Text/Bilder: KBM Alexander Kleber

NEW Landkreis Neustadt an der Waldnaab

Ein ganzer Landkreis bedankt sich bei 116 Feuerwehren, 4698 aktiven Feuerwehr-Leuten und 768 Feuerwehr-AnwärterInnen.

www.new-perspektiven.de

Bergler
zuverlässig - umweltbewusst - zukunftsorientiert

Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand.

- Container
- Recycling
- Schrott
- Zerlegung
- Kompost

Containerdienste
Abfallentsorgung
Sondermüllentsorgung
Grüngutentsorgung
Bauschuttrecycling
Kanal-/Straßenreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Schrott- & Altmetallannahme
Kompost & Rinde
Altautoverwertung
Kfz-Gebrauchteile
Motorenservice
IVECO Truck Station
Vertragswerkstatt von:
Fiat Professional & Scania

Natürlich gibt es auch die blaue Tonne bei uns.
Bestellhotline: 0800/0237453

92729 Weiherhammer
Etzenrichter Str. 12
Tel. 09605/92020

www.bergler.de

Gerätewagen-Gefahrgut der Feuerwehr Weiden



Bereits seit 1992 ist die Feuerwehr Weiden einer von 53 festgelegten Standorten eines Gerätewagen-Gefahrgut (GW-G) in Bayern. 2020 wurde das alte Fahrzeug durch eine Ersatzbeschaffung abgelöst. Am 24. Oktober 2020 wurde der neue GW-G nach zweieinhalbjähriger Planungs- und Bauphase in Dienst gestellt.

Der GW-G ist das komplexeste Fahrzeug der Feuerwehren in ganz Deutschland. Aufgrund seiner umfangreichen und speziellen Ausstattung stellt er höchste Ansprüche an die fortlaufende Ausbildung und Übung der jeweiligen Feuerwehr. Daher ist die Stationierung derartiger Fahrzeuge nur bei großen und besonders leistungsfähigen Feuerwehren vorgesehen.

Der Gerätewagen-Gefahrgut stellt Geräte und Schutzausrüstungen bereit, welche bei der Durchführung von Einsatzmaßnahmen, auch bei größeren Unfällen mit gefährlichen

Stoffen, erforderlich sind. Gerätschaften zum Abdichten von Lecks, sowie zum Auffangen, Ableiten, Umpumpen, Zwischenlagern und Binden von Flüssigkeiten sind ein großer Bestandteil der Beladung.

Eine umfangreiche Erkundung bei Einsätzen mit radioaktiven oder chemischen Gefahrstoffen ist durch zahlreiche Messgeräte ebenfalls möglich. Diese wurde teilweise auf Rollcontainern untergebracht. Das erleichtert der vorgehenden Mannschaft den Transport der notwendigen Einsatzmittel vom Fahrzeug zum Gefahrenbereich erheblich.

Aufbau und Beladung

Der Aufbau besteht komplett aus Aluminium. Die Hebebühne hat eine Tragkraft von 1.500 kg bei einem Lastabstand von einem Meter. Der Geräteraum im Heck des Gerätewagen-Gefahrguts ist so konzipiert, dass die Rollcontainer auch einzeln entnommen werden können.

Seitlich umlaufende abklappbare Geräte-raumaufritte ermöglicht eine gute Entnahme aus den Geräteräumen. Für eine gute Ausleuchtung der Geräteräume sind an jeder Rolloführungsleiste beidseitig LED-Leuchten angebracht. Auch sämtliche Rollos und Auftritte werden über eine Einzeltürkontaktkontrolle überwacht.

Zwei seitlich angebrachte Markisen über die komplette Länge des Aufbaus bieten Einsatzkräften und Material Schutz vor der Witterung.





Wir suchen:

- Elektroniker (m/w/d)
- Metallbauer (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
- IT-System-Elektroniker (m/w/d)
- Vertriebsmitarbeiter (m/w/d)



Wir bilden aus!
www.janner-waagen.com/karriere

Janner Waagen GmbH
 Dr.-von-Fromm-Str. 3
 92637 Weiden i.d.OPf.

Telefon: 0961/38827-0
 Telefax: 0961/38827-10

www.janner-waagen.de
info@janner-waagen.de



Fahrschule DEISINGER
 Inh. Edwin Funk

Vohenstraußer Straße 43 · 92637 Weiden
 Untere Hauptstraße 35 · 92637 Rothenstadt
 Tel. 096 02/61 87 41 · Fax 096 02/61 66 43
 Mobil 0171/173 67 59

info@fahrschule-deisinger.de · www.fahrschule-deisinger.de



Rollcontainer sind im Heck eingelagert.



Mess- und Kommunikationstechnik.



Rolloführungsleisten mit LED-Leuchten.



Kisten aus leitfähigem Material.



Folienhalter mit Schneidkante.



Gefahrgutpumpe.



Einheitliche Gefahrgutschläuche.



Schnelleinsatzzelt.



- Gitterboxen
- Spezialgitterboxen
- Holzaufsteckrahmen
- Gitteraufsatzrahmen
- Rohrbügel
- Stahlblechbehälter

Waidhauser Straße 33 · 92693 Eslarn
 Tel.: 09653/17 15
 Fax: 09653/17 17
 E-Mail: info@dippl-eslarn.de
 www.dippl-eslarn.de

www.rogerscorp.com/pes

curamik®
ENABLING POWER EFFICIENCY

Feuer und Flamme für effiziente Energie

Unsere keramischen Substrate und Kühler sind die perfekte Grundlage für aktive und passive Bauelemente der modernen Hochleistungselektronik und finden Anwendung in der Elektromobilität, erneuerbaren Energie (Wind & Solar), sowie in industriellen Leistungsmodulen.



Rogers Germany GmbH
Am Stadtwald 2, 92676 Eschenbach
Tel. 09645 9222 0

112°

hundertzwölfgrad.de

Gerüstet für jeden Einsatz!

Handgefertigte Messenger-Taschen aus Feuerwehrschlauch hält zu Dir auch im härtesten Einsatz.

ab €149,-*



Jetzt bei uns: im Online-Shop - per Telefon oder E-Mail
www.112grad.de/shop - 08205 969610 - info@112grad.de

*Preis inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten

Neue Fahrzeuge ab 2019



Drehleiter-Fahrzeug

der Feuerwehr Vohenstrauß

Bezeichnung	DLK 23/12
Fahrgestell	Mercedes Benz Atego 1530
Aufbau	Rosenbauer L32A XS 3.0
Motorleistung	300 PS
Gesamtgewicht	16 Tonnen
Indienststellung	2019

Ausstattung

Vierradfeststellbremse, Schleuderketten Hinterachse, Differentialsperre Hinterachse, Berganfahrhilfe, Freisprecheinrichtung für Telefon und Funk, sechs Geräteräume abschließbar, fünfteiliger Leiterpark mit 32 m Rettungshöhe, oberstes Leiterteil als Gelenkteil ausgeführt, Festverrohrung im ersten Leiterteil bis in den Korb, Ablagefunktion für Korb vor dem Fahrzeug, Memoryfunktion, Korbrückholfunktion, automatische Leiterauflagefunktion, Beleuchtung durch Fassadenfluter und seitliche Arbeitsleuchten (LED), Festpunkte für Absturzsicherung, Lastpunkt am untersten Leiterteil 4.000 kg, Lastpunkt am zweiten Leiterteil 600 kg

Korb

500 kg Nutzlast und vier Zugänge, Multifunktions säule an der Korbfront demontierbar, dadurch Möglichkeit zum Einsetzen der Krankentragenhalterung am Korbboden zur besseren Erreichbarkeit von Schleppgauben oder Dachflächenfenstern, drei Kameras zur Korbüberwachung, Kompletsteuerung der DLK vom Korb aus, Anschluß für Wasserwerfer, Aufnahme für Drucklüfter, Aufnahme für Schuttmulde, Stromversorgung 220/400V, Lagerkasten für C-Schlauch und Strahlrohr im Korb Beleuchtung durch sechs LED Strahler

Sonstiges

Stromerzeuger 14 kVa Rosenbauer, Krankentragenhalterung, Schleifkorbtrage bis 300 kg, Absturzsicherungssatz, RollGliss, Atemschutz, Wasserwerfer mit 1.900 Liter max. Leistung, Drucklüfter elektr. 15.000 m³/Stunde, Benzinkettensäge, Akkukettensäge, Druckluftschnellangriff in G1, Beleuchtungssatz LED, Powerdisk Beleuchtungseinheit 400 W/50.000 Lumen, Schuttmulde, Tierbergegeschirr, Verkehrsabsicherung, diverse Schläuche und Armaturen

Neue Fahrzeuge ab 2019



Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Parkstein

Bezeichnung	HLF 20
Fahrgestell	MAN TGM 13.290 4x4 BL
Aufbau	Firma Magirus
Motorleistung	290 PS
Indienststellung	2020

Ausstattung

- Heckpumpe FPN10-3000 (erstes Fahrzeug im Landkreis nach neuer Trinkwasserordnung mit getrennten Wasserkreisen)
- Druckzumischanlage für Schaum
- Wassertank 2.000 Liter
- Schaumtank 200 Liter
- LED-Lichtmast
- sechs Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum
- Standardbeladung für HLF 20: (von der Firma Ludwig Feuerschutz aus Bayreuth)
Rettungssatz, Hebekissen, Überdrucklüfter, Greifzug, Ausstattung für zwei Löschgruppen, Sprungretter, Wärmebildkamera, umfangreiche Zusatzbeladung, Rettungsplattform, Abstütz-System Stab-Fast, Unterbausystem Auto-Crib, Stuhl-Rettungssäge, Mobiler Wasserwerfer (bis 3.000 Liter pro Minute)



Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Schwarzenbach

Bezeichnung	HLF 10
Fahrgestell	MAN Fahrgestell TGM 13.290 4x4 BL
Aufbau	Firma Schlingmann aus Dissen
Motorleistung	290 PS
Gesamtgewicht	14 Tonnen
Indienststellung	2020

Ausstattung

- 1.800 Liter Löschwassertank
- 120 Liter Schaummitteltank mit Schaummittelfüllpumpe
- automatische Schaum-Druckzumischanlage AutoMix 30 DE, für Schnellangriff und B- Abgang
- einstufige Schlingmann Feuerlöschkreislösung Typ FPN 10-3000; 3.000 Liter pro Minute
- AWR (automatische Wasser Zuführungs-Regulierung)
- vier Pressluftatemgeräte im Mannschaftsraum
- pneumatischer Lichtmast mit vier LED-Scheinwerfern mit insgesamt 28.000 Lumen
- gesamte Beleuchtung in der Kabine, sowie im Koffer in LED-Technik
- LUKAS Rettungssatz:
Motorpumpe P 635 SE-DHR 20, Spreizer SP 777 Mono, Schneidgerät S 788 Mono, Teleskop-Rettungszyylinder R 420



Löschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Etzenricht

Bezeichnung	LF 20
Fahrgestell	MAN TGM
Motorleistung	280 PS
Gesamtgewicht	16 Tonnen
Getriebe	permanenter Allradantrieb
Indienststellung	2019
Gesamtwert	ca. 385.000 Euro

Ausstattung

- Einbaupumpe mit einer Leistung von 3.000 Litern pro Minute bei 10 Bar Ausgangsdruck
- Wassertank mit 2.000 Liter Fassungsvermögen
- 120 Liter Schaummittel
- B-Schläuche sind auf einer Schlauchhaspel am Heck des Fahrzeugs gelagert
- Beleuchtungsmast mit sechs LED-Leuchten und zwei großen Arbeitsscheinwerfern über der Fahrerkabine
- vierteilige Steck- und dreiteilige Schiebeleiter
- vier Atemschutzgeräte in der Kabine und zwei Atemschutzgeräte im Aufbau
- hydraulischer akkubetriebener Rettungssatz



bad & heizung®
Sperber

Gerberstr. 8
Gewerbegebiet Neuhaus
92670 Windischeschenbach
Tel. 0 96 81-92 01 20
www.badundheizung-sperber.de



Wir lassen Sie nicht in der Kälte sitzen!

Service wird bei uns groß geschrieben! Mit unserem Reparatur-Schnelldienst garantieren wir Ihnen rasche Hilfe durch unsere qualifizierten Servicemitarbeiter.

Wir sind für Sie da!
24h Notdienst: 0 96 81-92 01 42



Löschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Vorbach

Bezeichnung	LF 20
Fahrgestell	MAN 13.290
Aufbau	MAGIRUS
Motorleistung	205 PS
Gesamtgewicht	16 Tonnen
Indienststellung	2020
Gesamtwert	ca. 388.000 Euro

Ausstattung

- Beladung von der Firma Feuerschutz Ludwig (Bindlach)
- 2.500 Liter Löschwassertank
- 120 Liter Schaummitteltank
- vier Pressluftatemgeräte in der Mannschaftskabine
- pneumatischer Lichtmast am Heck (96.000 Lumen)



Löschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Pressath

Bezeichnung	LF 20
Fahrgestell	MAN 13.290
Aufbau	Firma Ziegler
Motorleistung	213 kW (290 PS)
Gesamtgewicht	16 Tonnen
Indienststellung	2020

Ausstattung

- 3.000 Liter Wassertank
- 120 Liter Schaummitteltank
- 50 Meter Schnellangriffsschlauch
- sechs Atemschutzgeräte
- zwei Überdruckbelüfter, (wasserbetrieben und elektrisch)
- Verkehrs- und Schlauchhaspel
- Mini-Chiemsee-Pumpe
- 10.000 Liter faltbehälter
- EX-Gasmessgerät
- Wechselkleidung (Trainingsanzüge)
- Lichtmast mit sechs LED-Scheinwerfern
- Wärmebildkamera



Mittleres Löschfahrzeug der Feuerwehr Hütten

Bezeichnung	MLF
Fahrgestell	MAN TGL 8-180
Aufbau	Firma Ziegler, Werk Mühlau
Motorleistung	107 kW (145 PS)
Gesamtgewicht	7,5 Tonnen
Indienststellung	2020

Ausstattung

- Feuerlöschkreispumpe 10-2000
- Löschwassertank 600 Liter
- LED Lichtmast
- Martinhorn-Sondersignalanlage mit Design LED Blaulichter und Bullhorn
- Columbus Navigationssystem der Firma Selectric
- Normbeladung für MLF:
vier Atemschutzgeräte mit Atemanschluss FPS7000 mit COM Kompatibilität, Türöffnungssatz, Wassersauger mit Zubehör, Überdrucklüfter LEADER NEO, CO-Warner, Motorsäge, Wärmebildkamera, fünf AWG Strahlrohre mit Turbo-Twist, Schaumpistole und Vollstrahldüsen
- 6,5 kVA Stromerzeuger
- Notfallrucksack
- Säbelsäge und Akku-Schrauber, Tauchpumpe, Hygieneboard



Die SITLog GmbH ist ein erfolgreiches, zukunftsorientiertes Unternehmen mit jahrzehntelanger Erfahrung im Bereich der Intralogistik. Am Firmensitz in Altstadt/WN, mit über 100 Mitarbeitern, realisieren und modernisieren wir anspruchsvolle Logistiksysteme im europäischen Raum.

Steuerungstechnik S7/TIA | IT-Systeme | Visualisierung | 24/7 Service

SITLog - Steuerungs- und Informationstechnologie für Logistik
Zum Nachtbühl 1 · D-92665 Altstadt/WN · info@sitlog.de · www.sitlog.de



Neue Fahrzeuge



Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr Feilersdorf-Grub-Bärnwinkel

Bezeichnung	TSF
Fahrgestell	Opel Movano mit Doppelkabine
Aufbau	Firma Schmitz Fire & Rescue
Motorleistung	120 kW (163 PS)
Gesamtgewicht	4,5 Tonnen
Indienststellung	2020

Ausstattung

- in der Fahrerkabine eingebauter Digitalfunk
- Ladeeinheiten für Handscheinwerfer und Rückfahrkamera
- manuell ausschibarbarer Leuchtmast, Innenbeleuchtung und Umfeldbeleuchtung für den Aufbau
- ausziehbarer Schlitten für Stromaggregat mit Beleuchtungssatz, zusätzliche Euro-Blitzer
- entnehmbare Lagerbox für Motorsäge und Schnitzschutz
- Steckleiter im Innenraum
- Schlauchbrücken in Kästen hinter der Hinterachse



Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr Lerau

Bezeichnung	TSF
Fahrgestell	Opel Movano Doppelkabine
Aufbau	Brandschutztechnik Görlitz
Motorleistung	107 kW (145 PS)
Gesamtgewicht	4,5 Tonnen
Baujahr	2018
Indienststellung	2019

Ausstattung

- Aufbau mit fünf Geräteräumen
- manuell ausfahrbarer Lichtmast
- Tragkraftspritze Fox S PFPN 10-1000
- Stromerzeuger Endress Hauser mit 6/4 kVA
- Scheinwerfercontainer-Set LED mit Dreibeinstativ
- Hochwasserschmutzpumpe Tegernsee mit einer Förderleistung von bis zu 800 Liter/Minute
- integrierter Schwimmsaugkorb



Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr Neuenhammer

Bezeichnung	TSF
Fahrgestell	Ford Transit 2.0 I TDCI
Aufbau	Firma Merkel
Motorleistung	125 kW (170 PS)
Indienststellung	2020

Ausstattung

- Front- und Heckblitzer und Umfeldbeleuchtung
- TSF Standardbeladung
- pneumatisch ausfahrbarer Lichtmast mit LED
- Pumpe 10/10 Rosenbauer Fox 4
- Schmutzwasser-Motorpumpe
- Notstromaggregat
- Beleuchtungssatz
- innenliegende Leiter

24-Stunden-Service

Johann Adam

Kraftfahrzeuge
Mercedes-Jahreswagen

- PKW / LKW
- Pannenhilfe
- Abschleppdienst
- Bergedienst
- Mietwagen



www.abschleppdienst-adam.de

Buch Nr. 11 • 92665 Altenstadt / WN

Tel. 09602 5884 • Fax 09602 5930

prösssl

GmbH

Beton- und Fertigteilewerk

Tel. 0961/470 397-0



Transportbeton

Tel. 0961/470 397-12

Ihr starker und zuverlässiger Partner in allen Betonfragen



Dr. -von-Fromm-Straße 15 - 92637 Weiden/Opf.

Internet: www.betonwerk-proessl.de - www.proessl-transportbeton.de



Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr Bernrieth

Bezeichnung **TSF**
 Fahrgestell Mercedes Benz
 Sprinter 516 CDI
 Aufbau Firma Furtner & Ammer
 Indienststellung 2020

Ausstattung

- Eisemann Stromerzeuger 6,5 kVA
- Rosenbauer Tragkraftspritze FOX S PFPN 10-1000 mit einer Nennförderleistung von 1.000 Liter pro Minute bei einem Nennförderdruck von 10 Bar
- Beladung:
 B- und C-Schläuche, Saugschläuche, C-Hohlstrahlrohre, C-Mehrzweckstrahlrohre, B-Strahlrohr mit Stützkrümmer, Saugkorb, Arbeits- und Fangleinen, Schlauchbrücken, Abgasschlauch, Hooligantool, Bolzenschneider, Kuppelungsschlüsse, Standrohr, Feuerpataschen, Flutlichttrage mit Stativ und Kabeltrommel, Verkehrsleitkegel und Faltdreiecke mit aufsteckbaren Euro-Blitzern, Warnleuchten, Warndreiecke, Hochdrucklöschgerät und Pulverlöscher, Verbandsrucksack, Kettensäge mit Schnittschutzgarnitur, Ölbindemittel, Tauchpumpe für Schmutzwasser u. a.



Tragkraftspritzenfahrzeug Logistik der Feuerwehr Troschelhammer

Bezeichnung **TSF-L**
 Fahrgestell Iveco Daily 70C21A8D
 Motorleistung 205 PS
 Indienststellung 2020

Ausstattung

- Ladebordwand mit 1.000 kg Hubkraft
- Heckwarnanlage
- Umfeld-Beleuchtung LED
- Blaulicht-Lichtbalken Hänisch DBS 4000K
- pneumatischer Lichtmast mit vier LED-Scheinwerfer, Lichtleistung 14.000 Lumen
- Stromerzeuger 6 kVA
- Motorsäge
- Schwimmsaugkorb
- Beleuchtungssatz



Tragkraftspritzenanhänger der Feuerwehr Kleinschwand

Bezeichnung **TSA**
 Aufbau Firma Trautwein
 aus Benningen
 Auflastung bis zu 1.500 kg
 Indienststellung 2020

Ausstattung

- von der Firma Ludwig aus Bindlach
- Pumpe Rosenbauer Fox 4
- verstellbare Deichsel (ermöglicht sowohl einen Traktor als auch einen entsprechenden Pkw als Zugfahrzeug)
- Ausrüstung für die technische Hilfeleistung (z. B. Ölbindemittel, Motorsäge etc.)



Ans Lust am Gemüss.

Ihr Partner für Qualität & Frische

H. Gugel GmbH
Bahnhofstr. 40
92655 Grafenwöhr

Tel: 0 96 41 / 92 05 - 0 - Fax: 0 96 41 / 92 05 - 1 33
 www.gugel.de - info@gugel.de

www.img-schwanhof.de

Ihr kompetenter Partner in den Bereichen:

Gehäuse- und Schaltschrankbau
 Maschinenbau · Sonderkonstruktion · Laserbearbeitung
 CNC-Stanzen und CNC-Kanten
 Zertifizierter Schweißfachbetrieb mit DB-Zulassung
 Lackieren und Pulverbeschichtung · Montage und Lieferung

img GmbH & Co. KG
 Schwanhof 1
 92706 Luhe-Wildenau
 Tel. 09607/92 03 0



Neue Fahrzeuge



Gerätewagen Logisik der Feuerwehr Grafenwöhr

Bezeichnung **GW-L1**
 Fahrgestell IVECO Daily Transporter
 mit Doppelkabine
 Motorleistung 205 PS
 Indienststellung 2019

Ausstattung

- Laderaum in Schwenkwandaufbau
- teilbare Ladebordwand 1.500 kg Tragkraft zur Verwendung als Schlauchwagen
- Anhängerkupplung als Wechselkupplungssystem
- Regalsystem, Ladegutsicherungssystem, Rückfahr-Videosystem mit Tonübertragung, Gegensprechanlage
- zwei fest montierte Arbeitsstellenscheinwerfer, ein zwischen der Kabine und dem Kofferaufbau befindlicher Lichtmast, seitlicher Umfeldbeleuchtung
- Heckwarneinrichtung



Mehrzweckfahrzeug der Feuerwehr Kirchenthumbach

Bezeichnung **MZF**
 Fahrgestell Mercedes-Benz Sprinter
 Aufbau Furtner & Ammer
 Motorleistung 120 kW (163 PS)
 Gesamtgewicht 3,5 Tonnen
 Baujahr 2018
 Indienststellung 2019

Ausstattung

- Türöffnungssatz
- zwei Sätze Absturzsicherung
- Beleuchtungssatz
- EX-Meter
- Gasmesskoffer
- Notfallrucksack
- AED
- Mini-PC inkl. Monitor und Multifunktionsgerät (FAX)
- Einsatzpläne,
- Gefahrgutsoftware



First-Responder-Fahrzeug der Feuerwehr Kirchenthumbach

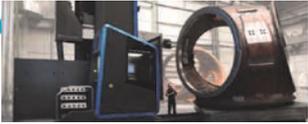
Fahrgestell Ford Transit Connect
 Motorleistung 100 PS
 Baujahr 2013
 Indienststellung 2020

Ausstattung

- vorne:
 Digitalfunkgerät, Einsatztablet mit Navigation, Einsatzunterlagen
- seitliche Schiebetür:
 Feuerwehrhelme, Brechstange, Feuerlöscher, Wurfleine zur Wasserrettung, Infektschutzausrüstung, Tragetuch, Gurtmesser und THL Handschuhe, Verkehrsleitkegel.
 Außerdem wurde hier eine Zusatzbatterie, die Steuerung der Ladeerhaltung über 230 V und eine elektrische Zusatzheizung für die Wintermonate untergebracht.
- hinten:
 Accuvac Rescue, Oxibag Sauerstofftasche, Defibrillator, Notfallrucksack, Adalit Handlampen, Einweghandschuhe, HRT Digitalfunkgerät, CO-Warner, Einmal-Patientendecken

ROFITEC

MASCHINEN-, ANLAGEN- UND BÜHNENBAU



Wir sind eines der führenden Unternehmen im Bereich CNC Frästechnik und Schweißtechnik in der Region.

- Sondermaschinenbau
- Fräs – und Dreharbeiten
- Schweißkonstruktionen

Rofitec GmbH | Flosser Str. 19 | D-92721 Störnstein | info@rofitec.de | www.rofitec.de

Wenn`s brennt!
 Und stürmt!
 Und schüttet!
 Und kracht!

Ihr seid immer für uns da.

DANKE!

Wir sagen

an unsere Freiwilligen Feuerwehren
 Grafenwöhr ▪ Gößenreuth
 Hütten ▪ Gmünd



STADT GRAFENWÖHR

Stadt Grafenwöhr, 1. Bürgermeister Edgar Knobloch

Neue Geräte zur Verkehrssicherung



LED-Vorwarntafel

der Feuerwehr Luhe

Bezeichnung **FeuVIS 2019 Bayern**
Indienststellung 2020

Beschreibung

- nach Vorgabe BStMI und BAST
- LED-Wechselverkehrszeichen zur Anzeige voreingestellter Verkehrszeichen
- elektrisch verstell- und einstellbar durch Kabelfernbedienung mit LCD-Anzeige
- Montage auf FL VOH 14/1
- zur Vorwarnung bei Einsatzstellen auf der BAB 6 in Verbindung mit VSA



Verkehrssicherungsanhänger

der Feuerwehr Vohenstrauß

Bezeichnung **VSA**
Indienststellung 2020

Beschreibung

- nach techn. Baubeschreibung BStMI
- vollelektrisch klapp- und verstellbar
- Warneinrichtungen in Voll-LED-Ausführung
- Funkfernbedienung für Zugfahrzeug, Kabelfernbedienung im VSA
- Rückfahrkamera drahtlos
- Kasten für Einsatzzelt und Sitzgarnitur
- Hauptverwendung zur Absicherung von Einsatzstellen auf der BAB 6



Pulverlöschanhänger

der Feuerwehr Vohenstrauß

Bezeichnung **PA 250 G**
Indienststellung 2020

Beschreibung

- 250 kg ABC-Löschpulver
- verstellbare Deichsel, DIN Zugöse und 24 Volt E-Ausstattung
- Schnellangriffshaseln mit je 25 Meter formstabilem Schlauch
- Zentralbedientableau für Lösch- und Spüleinrichtung
- vorrangige Verwendung bei Brandeinsätzen auf Verkehrswegen

Mit der LED-Vorwarntafel erhöht sich die Sicherheit der Einsatzkräfte, vor allem auf der Autobahn, enorm.

Als Ergänzung zum Verkehrssicherungsanhänger (VSA) wird der Mannschaftstransportwagen (MTW) mit der neuen Vorwarntafel künftig gut 800 Meter vor der Unfallstelle stehen, und die Vorwarnung der Verkehrsteilnehmer übernehmen.

Dazu sind verschiedene Zeichen (z.B. Gefahrenzeichen, Stau, Pfeile usw.) und Texte (z.B. Feuerwehr, Unfall usw.) anzeigbar. Aufgeklappt wird die Tafel elektrisch über eine Fernbedienung.

In Verbindung mit der LED-Heckabsicherung und zusätzlichen blauen Heckblitzern wird so eine optimale Warnwirkung erreicht.

Die Anschaffung der Freiwilligen Feuerwehr Luhe erfolgte gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Vohenstrauß. Zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Neuhaus verfügen damit jetzt alle drei VSA-Wehren im Landkreis über diese sinnvolle Zusatzausrüstung.

Möglich gemacht hat die Beschaffung ein Sonderförderprogramm der Bayerischen Staatsregierung, das ca. 70 Prozent der Kosten übernommen hat.



- **Kompressoren**
- **Rohrleitungen**
- **Kundendienst**
- **Industriebedarf**
- **Pneumatik**
- **Schläuche**
- **Verschraubungen**
- **Druckluftwerkzeuge**

Weingasse 5 a · 92637 Weiden-Rothenstadt · Tel. 09 61/4 81 94-0 · Fax 70 05 · www.druckluft-krapf.de



Die Kampagne

Die tragende Säule des bayerischen Hilfeleistungssystems bilden – mit fast 315.000 Ehrenamtlichen – die Freiwilligen Feuerwehren. Nur in den sieben Großstädten Bayerns mit mehr als 100.000 Einwohnern gibt es Berufsfeuerwehren. Auch hier unterstützen die Freiwilligen Feuerwehren bei Einsätzen. Unter dem Motto „Helfen ist Trumpf!“ stellen die bayerischen Feuerwehren auch ihre weitreichenden Verantwortungen über das normale Feuerwehr-Handwerk: „Retten, Löschen, Bergen, Schützen“ hinaus, in den Mittelpunkt.

Das Ehrenamt Freiwillige Feuerwehr ist unbezahlbar – denn es leistet auch abseits eines Notfalls eine Vielzahl von freiwilligen Aktivitäten, die dem Gemeinwohl nachhaltig und effektiv zugutekommen. Möglich wird dies durch eine fundierte, vielfältige Ausbildung, die neben der Vermittlung von fachlichen Fähigkeiten auch für die persönliche Lebensgestaltung gewinnbringend sein kann.

Und darum haben die knapp 315.000 ehrenamtlichen Feuerwehrfrauen und -männer Bayerns nicht nur für sich selbst einen Trumpf in der Hand, sondern sind insgesamt ein Trumpf für alle!

Für beinahe jedes Kind hat die Feuerwehr eine besondere Faszination. Naheliegender, dass die Feuerwehren schon sehr frühzeitig Kindern und Jugendlichen den Zugang zu diesem besonderen Ehrenamt öffnen. Kinderfeuerwehr (ab sechs Jahren) und Jugendfeuerwehr (ab zwölf Jahren) bieten Mädchen und Jungen eine Freizeitbeschäftigung, die Spaß macht, sinnvoll ist und die Persönlichkeitsentwicklung fördert. In Bayern sind wir stolz auf unsere 12.722 Kinder und 47.093 Jugendlichen, die sich in der Freiwilligen Feuerwehr engagieren.



Vor allem im ländlichen Bereich ist die Freiwillige Feuerwehr eine tragende Säule des Gemeindelebens und des Gemeinwohls – jederzeit bereit, Mitbürgerinnen und Mitbürgern in der Not tatkräftig und kompetent zur Seite zu stehen.

Zupacken und machen: Dieser Geist prägt die Feuerwehrfrauen und -männer, die zigttausende freiwillige Stunden zum Erhalt ihrer Gerätehäuser, zur Pflege und Wartung ihrer Fahrzeuge und Ausrüstung leisten. Und sie erhalten Werte durch ihren schnellen und professionellen Einsatz im Notfall. Die bayerischen Feuerwehren setzen auf Vielfalt, Respekt und Toleranz. In der Feuerwehrgemeinschaft leben und fördern wir die demokratische Vielfalt. Ganz parteilos aber mit klarem Standpunkt für ein respektvolles Miteinander und gegenseitige Achtung. Um diese Vielfalt zu stärken, freuen wir uns auf alle, die diese Werte mit uns teilen.

Der LFV Bayern und alle bayerischen Feuerwehren freuen sich, wenn die Kampagne dazu beiträgt, neue Interessenten für den aktiven Dienst zu gewinnen. Die Freiwilligen Feuerwehren heißen jeden herzlich willkommen!

Bist Du interessiert an der Mitarbeit in der Feuerwehr?

Bestimmt ist aus Deinem Freundeskreis jemand dabei. Sprich ihn/sie doch einfach darauf an, dass Du auch Interesse an der Feuerwehr hast und dich informieren willst.

Natürlich kannst Du dich auch direkt beim Kommandanten melden. Man wird Dir die Freiwillige Feuerwehr zeigen und Dich informieren über

Retten – Löschen – Bergen – Schützen.

Wir freuen uns auf Dich!

Impressum

Magazin des Kreisfeuerwehrverbandes Neustadt a. d. Waldnaab
29. Auflage, Jahrgang 2021

Herausgeber und Anzeigenverwaltung:
112°-Medien – Robert Linsenmeyer
Taitinger Straße 62
86453 Dasing
Telefon 0 82 05/96 96 10
Telefax 0 82 05/96 96 09
info@112grad.de

Redaktionsleitung:
Kreisbrandrat Marco Saller (V.i.S.d.P.),
Kreisbrandmeister Alexander Kleber

Beiträge geben die Meinung der Verfasser, nicht des Verlages wieder. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind geschützt. Verwertung ohne Einwilligung des Verlages und/oder des jeweiligen Autors ist strafbar. Die Redaktion behält sich die Kürzung und Bearbeitung von Beiträgen und Leserbriefen vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Datenträger oder Unterlagen jeglicher Art wird keine Haftung übernommen. Rücksendung erfolgt nur gegen Beilage eines ausreichend frankierten Rückkuverts. Alle vorgestellten Berichte sind nach bestem Wissen recherchiert, es wird jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernommen.

Bildnachweis:
Feuerwehren des Landkreises und Kreisfeuerwehrverband Neustadt a. d. Waldnaab

Anzeigenleitung:

Robert Linsenmeyer (verantwortlich)
Telefon 0 82 05/96 96 10
anzeigen@112grad.de

Gestaltung und Herstellung:

112°-Medien, 86453 Dasing
www.112grad.de

Erscheinung:

Einmal jährlich

Verteilung:

An alle und durch die Feuerwehren im Landkreis. Auslage in öffentlichen Einrichtungen, Rathäusern und Ämtern.

Druck:

Onlineprinters GmbH

WITT
weiden

MODE, DIE MICH MAG.



IHRE FILIALE
IN WEIDEN

Wörthstraße 14
Tel.: 0961 / 400 13 80

Kostenloser
Kundenparkplatz
weiterhin an
der alten Filiale!

TEAMPLAYERS WELCOME

Aktuelle Ausbildungs- und Karriereperspektiven finden Sie auf unserer Homepage unter www.bhs-world.com/karriere



BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau GmbH

Kompetenz, Innovation und Leidenschaft haben uns zum weltweit führenden Lieferanten für Wellpappenanlagen gemacht. Die rund 2.500 Mitarbeiter von BHS Corrugated sorgen dafür, dass wir unsere Kunden auch in Zukunft mit richtungsweisenden Ideen und exzellenten Leistungen begeistern können.

Kontakt Personalabteilung - Kristina Zeitler

Tel.: 09605-919-663 || E-Mail: kzeitler@bhs-world.com

Wir gestalten Energieversorgung. Heute und im Energemix der Zukunft.

Denn wir haben die Infrastruktur, mit der heute Erdgas und künftig auch Grüne Gase wie beispielsweise Wasserstoff transportiert werden. Mit unserem rund 12.000 Kilometer langen Leitungsnetz gehören wir zu den führenden europäischen Fernleitungsnetzbetreibern. Seit Jahrzehnten sind wir mit höchster Zuverlässigkeit für unsere Kunden da. Die großen Fragen zur Energiewende kennen wir. Und wir haben auch die Antworten darauf.

Erfahren Sie mehr: www.oge.net

